

www.thuraya.com

BENUTZERHANDBUCH

Thuraya XT-DUAL
Satelliten- & GSM-Telefon

INHALT

XT DUAL 01 Vor der Inbetriebnahme

Zu Ihrer Sicherheit	2	Vorsichtsmaßnahmen gegen das Eindringen von Fremdkörpern	6
Informationen zum Akku	4		
Wartung und Pflege Ihres Thuraya-Mobiltelefons	4	Auspacken des XT DUAL	8
Schutzklassen (IP64, IK03)	5	Ihr XT DUAL	8
		Tastenfunktionen	9

XT DUAL 02 Inbetriebnahme

Einführung	12	Display	
HPA (High-Penetration Alerting)	13	Aufbau des Displays	17
Erste Schritte		Displaysymbole	17
Einlegen der SIM-Karte	14	Tastenaktivitäten	18
Anschließen des Ladegeräts und Laden des Akkus	14	Tätigen und Empfangen von Anrufen	
Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons	15	Tätigen eines Anrufs	19
Eingeben Ihrer PIN	15	Empfangen von Anrufen	19
Notruf (SOS)	15	Optionen während eines Anrufs	20
Setup-Assistent	16	Konferenzanrufe	20
Sperren/Entsperren im Hauptbildschirm	16	Schreiben einer neuen Nachricht	
		Texteingabe	22

1. Media Center		5. Nachrichten	
1.1. Bilder	26	5.1. Neue Nachrichten	46
1.2. Audioclips	28	5.2. Postfachordner	48
1.3. Videoclips	28	5.3. Berichte	49
1.4. Speicherstatus	29	5.4. Spam	49
2. Kontakte		5.5. Einstellungen	50
2.1. Telefonkontakte	30	6. Netz	
2.2. SIM-Kontakte	33	6.1. SAT-Registrierung	54
2.3. Spezielle Liste	33	6.2. Systempräferenz	55
2.4. Kurzwahl	34	6.3. Suchmodus	56
2.5. Meine Infos	35	6.4. Bevorzugte Netze	56
3. Organizer		7. Anrufprotokoll	
3.1. Kalenderfunktionen	35	7.1. Anrufverlauf	57
3.2. Alarm	37	7.2. Daten	57
3.3. Aufgaben	38	7.3. Anrufe/Nachrichten	58
3.4. Notizen	38	7.4. Gebühren	58
4. Navigation		8. Kamera (optional)	
4.1. Aktuelle Position	39	8.1. Aufnahme von Bildern (optional)	59
4.2. Kontin. Position	40	8.2. Aufnahme von Videos (optional)	60
4.3. Wegpunkte	40	8.3. Bilder (optional)	61
4.4. Routenverfolgung	42	8.4. Videoclips (optional)	61
4.5. Routennavigation	42	8.5. Einstellungen (optional)	62
4.6. Notfallhelfer	43		
4.7. Einstellungen	45		
4.8. Qibla & Gebet (optional)	45		

XT DUAL 03 Verwenden des Menüs

9. Verbindungen		11. Extras	
9.1. Bluetooth	62	11.1. Taschenrechner	80
9.2. Bluetooth-FTP	64	11.2. Umrechner	81
9.3. Empfangene Dateien	65	11.3. Audiorekorder	81
10. Einstellungen		11.4. Stoppuhr	82
10.1. Profile	66	11.5. Countdown-Timer	82
10.2. Telefon	67	11.6. Weltzeit	83
10.3. Anrufe	69	12. Anwendungen	
10.4. Verknüpfungen	72	12.1. Java-Programme	83
10.5. GmPRS/GPRS	73	12.2. Speichermanager	84
10.6. Sicherheit	75	12.3. Dateibrowser	84
10.7. Sprache	78	12.4. Webbrowser	85
10.8. System	78		

XT DUAL 04 Zusätzliche Informationen

Thuraya XT DUAL Untermenüs und Schnellzugriffscodes	90	PIN und PUK	94
Fehlerbehebung	93	PIN2 und PUK2	94
Zugangscodes	94	Sperrcode	94
Sicherheitscode	94	Eingeschränkte Garantie	95



XT DUAL

www.thuraya.com

01 Vor der Inbetriebnahme

Zu Ihrer Sicherheit	2	Vorsichtsmaßnahmen gegen das Eindringen von Fremdkörpern	6
Informationen zum Akku	4	Auspacken des XT DUAL	8
Wartung und Pflege Ihres Thuraya-Mobiltelefons	4	Ihr XT DUAL	8
Schutzklassen (IP64, IK03)	5	Tastenfunktionen	9

01

02

03

04

01 Vor der Inbetriebnahme

Zu Ihrer Sicherheit

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des XT DUAL die Sicherheitshinweise und Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut.

Die folgenden Richtlinien helfen Ihnen beim sicheren Gebrauch Ihres Thuraya XT DUAL:



SICHER EINSCHALTEN

Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn die Benutzung drahtloser Telefone verboten ist oder wenn dies Störungen oder Gefahren verursachen könnte.



VERKEHRSSICHERHEIT HAT VORRANG

Befolgen Sie alle örtlichen Bestimmungen. Während der Fahrt sollten Sie ihre Hände für die Bedienung des Fahrzeugs frei haben. Die Verkehrssicherheit sollte während der Fahrt stets Vorrang haben.



INTERFERENZ

Alle drahtlosen Geräte können anfällig für Interferenz sein, was ihre Leistung beeinträchtigen kann.



IN FLUGZEUGEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie die Einschränkungen in Flugzeugen. Drahtlose Geräte können die Navigations- und Kommunikationssysteme von Flugzeugen stören.



IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN

Beachten Sie die in Krankenhäusern geltenden Einschränkungen. Schalten Sie das Telefon in der Nähe von medizinischen Geräten aus.



BEIM TANKEN AUSSCHALTEN

Benutzen Sie das Telefon nicht an Tankstellen. Benutzen Sie es nicht in der Nähe von Treibstoffen und Chemikalien.



IN DER NÄHE VON SPRENGUNGEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Einschränkungen.
Benutzen Sie das Telefon nicht während Sprengarbeiten.



VERNÜNFTIGER GEBRAUCH

Verwenden Sie das Gerät nur in der normalen Position wie in der Produktdokumentation erläutert. Verbiegen Sie die Antenne nicht.



QUALIFIZIERTER SERVICE

Dieses Produkt darf nur von qualifizierten Personen installiert oder repariert werden.



ZUBEHÖR UND AKKUS

Verwenden Sie nur zugelassene Zubehörteile und Akkus.
Verbinden Sie keine inkompatiblen Produkte.



SICHERUNGSKOPIEN

Denken Sie daran, Sicherungskopien aller wichtigen Informationen zu machen oder schriftliche Aufzeichnungen davon aufzubewahren.



VERBINDUNG MIT ANDEREN GERÄTEN

Wenn Sie das Telefon mit einem anderen Gerät verbinden möchten, lesen Sie die Gebrauchsanweisung des entsprechenden Geräts, um sich über Sicherheitsanweisungen zu informieren.
Verbinden Sie keine inkompatiblen Produkte.



NOTRUF

Vergewissern Sie sich, dass die Telefonfunktion des Geräts eingeschaltet und in Betrieb ist. Geben Sie die Notrufnummer des Landes ein, in dem Sie sich befinden, und drücken Sie anschließend die Taste „Senden“. Teilen Sie der Notrufzentrale Ihren Standort mit.

01 Vor der Inbetriebnahme

Informationen zum Akku

Verwenden Sie für Ihr Telefon nur von Thuraya zugelassene Akkus und Ladegeräte.

- Vermeiden Sie Kurzschlüsse am Akku. Ein Kurzschließen der Anschlüsse kann den Akku oder das angeschlossene Objekt beschädigen.
- Setzen Sie den Akku keinen hohen Temperaturen aus.
- Bitte entsorgen Sie den Akku gemäß den örtlichen Bestimmungen.

Wartung und Pflege Ihres Thuraya-Mobiltelefons

Die folgenden Vorschläge helfen Ihnen, Ihren Garantieanspruch zu schützen:

- Wenn Ihr Gerät nass wird, entnehmen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einsetzen.
- Lagern Sie das Gerät nicht bei hohen Temperaturen. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen und Akkus beschädigen.
- Lagern Sie das Gerät nicht bei sehr niedrigen Temperaturen. Wenn das Gerät wieder zu seiner normalen Betriebstemperatur zurückkehrt, kann sich innerhalb des Geräts Feuchtigkeit ansammeln und die elektronischen Schaltkreise beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät auf andere Weise zu öffnen als in dieser Anleitung angegeben.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine zugelassene Ersatzantenne.
Nicht genehmigte Antennen, Modifizierungen oder Zusatzgeräte können das Gerät beschädigen und gegen die geltenden Bestimmungen für Funkgeräte verstoßen.
- Erstellen Sie immer eine Sicherungskopie aller Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Kontakte und Kalendereinträge), bevor Sie Ihr Gerät an eine Werkstatt einschicken.

Schutzklassen (IP64, IK03)

Das Thuraya XT DUAL weist zertifizierte Schutzklassen gegen Staub (IP6x), Wasser (IPx4) und Stöße (IK03) auf und ist damit äußerst robust.

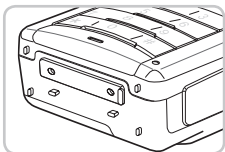
- **Schutz gegen Eindringen von Staub (IP6x)**
Dieses Gerät ist in die Staubschutzklasse 6 eingestuft und somit staubdicht.
- **Schutz gegen Wasser (IPx4)**
Dieses Gerät ist in die Wasserdichtheitsschutzklasse 4 eingestuft und somit gegen allseitiges Spritzwasser geschützt.
- **Stoßfestigkeit (IK03)**
Dieses Gerät ist in die Stoßfestigkeitsschutzklasse 3 eingestuft und widersteht Stößen aus allen Richtungen.

01 Vor der Inbetriebnahme

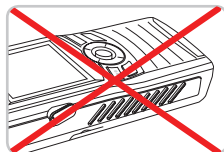
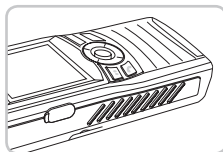
Vorsichtsmaßnahmen gegen das Eindringen von Fremdkörpern

- Prüfen Sie vor dem Gebrauch dieses Telefons, ob die folgenden Teile ordnungsgemäß verschlossen sind.

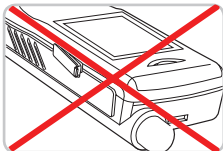
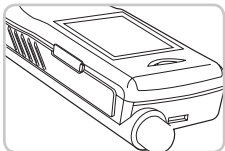
- Abdeckung des USB-/Datenkabelanschlusses



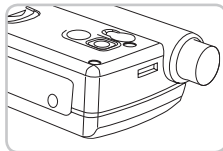
- Kopfhörerabdeckung



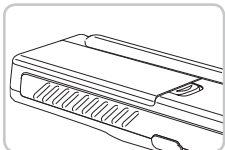
- Abdeckung der microSD-Karte



- Abdeckung der Antennenbuchse



- Akku

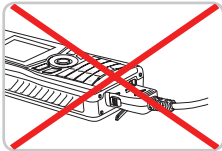


HINWEIS

- Wenn diese Teile nicht ordnungsgemäß verschlossen sind, kann Wasser oder Staub eindringen und zu Fehlfunktionen führen.
- Ist das Gummiteil eines der oben genannten Teile beschädigt, wenden Sie sich an Ihr Servicezentrum.

- **Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Telefon unter den folgenden Umständen verwenden, da die Wasserdichtheit dann nicht unbedingt garantiert ist.**

- Beim Laden des Telefons über ein USB-/
Datenkabel oder beim Übertragen von Daten



- Bei Verwendung des Kopfhörers



- Wenn der Akku nicht eingelegt ist



- **Weitere Vorsichtsmaßnahmen**

- **Mechanische Einwirkungen auf das Telefon können den Eindringenschutz beeinträchtigen.**
Wenden Sie sich an ein Servicezentrum.
- **Das Telefon darf nicht von unberechtigten Personen demontiert werden.**
da dies den Eindringenschutz verringern und Fehlfunktionen hervorrufen kann.

01 Vor der Inbetriebnahme

Auspacken des XT DUAL

Der Verpackungsinhalt umfasst folgende Gegenstände:



Telefon



Akku



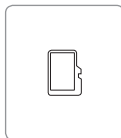
Reiseladegerät



Kopfhörer



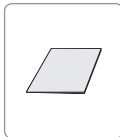
USB-Kabel



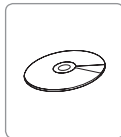
microSD-Karte



Garantiekarte
und Benutzer-
handbuch



Kurzanleitung



Support-CD

Ihr XT DUAL

Ihr Thuraya-Telefon im Überblick



- 1 SAT-Antenne
- 2 Kopfhörerbuchse
- 3 Display
- 4 Einschub für microSD-Karte
- 5 Linke Funktionstaste
- 6 Taste Senden
- 7 Navigationstasten für 4 Richtungen
- 8 Mittelstaste
- 9 Rechte Funktionstaste
- 10 Taste Beenden
- 11 Alphanumerische Tastatur
- 12 Sternstaste
- 13 Rautentaste
- 14 Mikrofon
- 15 Ladeegerätbuchse
- 16 Kamera (optional)
- 17 Spiegel (optional)
- 18 Entriegelung des Akkufachs
- 19 SIM-Kartenfach
- 20 USB-/Datenkabelbuchse

Tastenfunktionen



Navigationstaste

Richtungstasten für 4 Richtungen zur Bewegung des Fokus in Menüs.



Mitteltaste

Diese Taste dient zum Auswählen/Aufheben der Auswahl und zur Bestätigung von Menüoptionen.



Linke Funktionstaste

Die Funktion dieser Taste entspricht dem im Display oberhalb der Taste angezeigten Text.



Rechte Funktionstaste

Die Funktion dieser Taste entspricht dem im Display oberhalb der Taste angezeigten Text.



Taste Senden

Diese Taste dient zum Annehmen oder Tätigen eines Anrufs und zum Zugriff auf die Liste der Nummern im Anrufverlauf.



Taste Beenden

Diese Taste dient zum Beenden der aktuellen Verbindung oder zum Abweisen eines eingehenden Anrufs. Halten Sie diese Taste gedrückt, um das Telefon ein- oder auszuschalten.



Tastatur

Wird zur Eingabe von Zahlen und Buchstaben verwendet.

Durch Drücken der Taste 0 für längere Zeit wird ein „+“ angezeigt.



* Taste

Wenn Sie die Taste lange gedrückt halten, wird zwischen dem Stumm- und dem Normalmodus hin- und hergeschaltet. Dient zur Eingabe von Sonderzeichen im SMS-Editor.



Taste

Halten Sie diese Taste gedrückt, um die Tastatur zu sperren. Schaltet im SMS-Editor zwischen Zahlen und Buchstaben um.



XT DUAL

.....
www.thuraya.com

02 Inbetriebnahme

Einführung	12	Display	17
HPA (High-Penetration Alerting)	13	Aufbau des Displays	17
Erste Schritte	14	Displaysymbole	17
Einlegen der SIM-Karte	14	Tastenaktivitäten	18
Anschließen des Ladegeräts und Laden des Akkus	14	Tätigen und Empfangen von Anrufen	19
Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons	15	Tätigen eines Anrufs	19
Eingeben Ihrer PIN	15	Empfangen von Anrufen	19
Notruf (SOS)	15	Optionen während eines Anrufs	20
Setup-Assistent	16	Konferenzanrufe	20
Sperrern/Entsperrern im Hauptbildschirm	16	Schreiben einer neuen Nachricht	21
		Texteingabe	22

01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

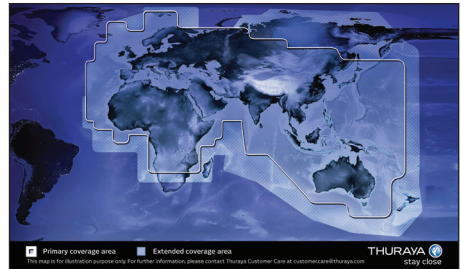
Einführung

Ihr Thuraya XT DUAL ist ein hochentwickeltes Satellitentelefon mit modernster Technik. Sein hoher Entwicklungsstand zeigt sich daran, dass in ein einziges Telefon drei Technologien integriert sind: Satellit (SAT), GSM und GPS. Damit bietet Ihnen dieses Telefon eine unübertroffene Kombination aus Qualität und Leistung.

Das Thuraya XT DUAL ist ein weltweit flexibel einsetzbares Tri-Band-Telefon, das in drei unterschiedlichen GSM-Netzen betrieben werden kann: 900, 1800 und 1900 MHz.

Um eine Verbindung im SAT-Modus herzustellen, sollten Sie einige Punkte beachten:

- Für das Tätigen oder Empfangen von SAT-Anrufen sollte die Antenne heraus gezogen sein.
- Bewegen Sie Ihr Telefon und beobachten Sie dabei die Anzeige für die SAT-Signalstärke, um die bestmögliche Verbindungsqualität zu erreichen.
- Für die SAT-Kommunikation benötigen Sie einen Ort ohne Hindernisse wie Gebäude, Bäume oder Berge.
- Versuchen Sie, die Antenne des Thuraya XT DUAL auf einen Thuraya-Satelliten zu richten, wenn die Signalstärke nicht ausreicht.



HPA (High-Penetration Alerting)

Das Thuraya-System beinhaltet eine „High-Penetration Alerting“-Funktion (HPA), mit der Sie sich auch dann über eingehende Anrufe benachrichtigen lassen können, wenn Ihr Mobiltelefon nur ein schwaches Funksignal hat oder die Antenne nicht ausgezogen ist.

Wenn das Mobiltelefon ein HPA-Signal empfängt, benachrichtigt es Sie mit einem akustischen Signal und einer speziellen Nachricht auf dem Display.

Um den Anruf entgegenzunehmen, müssen Sie dann sofort die Antenne ausziehen und das Mobiltelefon in eine Position bringen, von der aus es „freie Sicht“ auf den Satelliten hat. Dann wechselt die Anzeige auf dem Display des Mobiltelefons und Sie werden aufgefordert, den Anruf anzunehmen und das Gespräch zu führen.

Wird der Anruf nicht unmittelbar nach Eingang des HPA-Signals angenommen, wird der Anrufer auf die Mailbox und/oder auf die Ansage, dass Sie nicht erreichbar sind, umgeleitet.

Ähnlich wie bei GSM ist die Fläche des Satellitensignals in viele verschiedene Regionen unterteilt. Das Telefon sucht das Netz automatisch und bestimmt durch seine Registrierung beim Thuraya-System, welche Serviceregion aktiv ist.

Wenn das Mobiltelefon diese Registrierung wegen eines schwachen Funksignals nicht aktualisieren konnte, werden die Registrierungsinformationen ungültig, was auf dem Display durch ein blinkendes SAT-Symbol links von der Signalstärkeanzeige angezeigt wird.

Diese Anzeige verschwindet automatisch, sobald das Signal wieder besser wird und ein Anruf getätigt wird oder eine bestimmte Zeit verstrichen ist.

Sie können diesen Vorgang auch beschleunigen, indem Sie das Mobiltelefon manuell beim Thuraya-System registrieren.

Dies geschieht über die Funktion SAT-Registrierung im Menü des Mobiltelefons (siehe Seite 54). Vergewissern Sie sich, dass Sie eine gute SAT-Signalstärke haben, bevor Sie diese Funktion verwenden.



01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

Erste Schritte

Einlegen der SIM-Karte

So legen Sie die SIM-Karte ein:

- Entnehmen Sie den Akku.
- Legen Sie die SIM-Karte wie gezeigt ein (siehe Abbildungen unten).

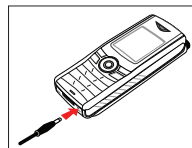




Anschließen des Ladegeräts und Laden des Akkus

Sie sollten den mit dem Thuraya XT DUAL mitgelieferten Akku so bald wie möglich aufladen, um über die volle Akkuladung zu verfügen.

So laden Sie den Akku:

- Stecken Sie den richtigen länderspezifischen Adapter in das Ladegerät.
- Öffnen Sie die Abdeckung auf der Unterseite Ihres Thuraya XT DUAL.
- Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladegerätbuchse.
- Schließen Sie das Ladegerät an eine Stromquelle mit Wechselstrom an.



Solange der Akku geladen wird, sehen Sie abwechselnd die Symbole  und .

Der Akku ist nach etwa 2 ½ Stunden vollständig aufgeladen.

Das Ladegerät beendet den Ladevorgang automatisch, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist.

Solange das Ladegerät nicht getrennt wird, beginnt es nach einer Weile automatisch wieder mit dem Aufladen, um den vollen Ladezustand des Akkus aufrecht zu erhalten.


Sie können das Thuraya XT DUAL auch benutzen, während der Akku aufgeladen wird.

Der eingebaute Zeitgeber für Uhrzeit, Datum (siehe Seite 79) und Alarmsignale (siehe Seite 37) läuft noch etwa 2 Stunden lang weiter, wenn weder der Akku eingelegt noch das Ladegerät angeschlossen ist.

Es wird jedoch kein Alarm ausgegeben, solange kein aufgeladener Akku angeschlossen wird.


Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons

Halten Sie die Taste  3 Sekunden lang gedrückt, um das Thuraya XT DUAL einzuschalten.

Halten Sie die Taste  erneut 3 Sekunden lang gedrückt, um das Thuraya XT DUAL auszuschalten.

Eingeben Ihrer PIN

Die PIN (Personal Identification Number, 4 bis 8 Ziffern) wird Ihnen zusammen mit der SIM-Karte von Ihrem Dienstanbieter ausgehändigt und kann später geändert werden (siehe Seite 75).


- Geben Sie mit der Tastatur Ihre PIN ein.
Jede eingegebene Ziffer wird als Sternchen (*) angezeigt.
- Drücken Sie die Mittelstaste , um die PIN-Eingabe zu bestätigen.

HINWEIS


- Wird die PIN-Nummer mehr als dreimal falsch eingegeben, wird das Telefon gesperrt. Ein Zugriff auf das Telefon ist dann nur über die Eingabe der PUK-Nummer wieder möglich.

Notruf (SOS)

Notrufe sind auch ohne Eingabe einer PIN-Nummer möglich.

Um einen Notruf zu tätigen, bevor Sie die PIN eingegeben haben, drücken Sie die rechte Funktionstaste  (SOS) und wählen Sie die Notrufnummer.

Oder:

- Wählen Sie die spezifische Notrufnummer und drücken Sie die Mittelstaste .

Die SOS-Funktionstaste ist auch dann verfügbar,

- Wenn sich keine gültige SIM-Karte in Ihrem Mobiltelefon befindet.
- Wenn Sie eine gültige SIM-Karte besitzen, aber beim gewählten Dienstanbieter kein Roaming möglich ist.

01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

HINWEIS

- In manchen Mobilfunknetzen, oder wenn gerade bestimmte Netzdienste verwendet werden, sind Notrufe eventuell nicht möglich.

Die Notrufnummern lauten normalerweise: 112, 118, 119, 911, 999
Die örtlichen Notrufnummern für Ihren Aufenthaltsort können Sie bei Ihrem Dienstanbieter erfragen.

Setup-Assistent

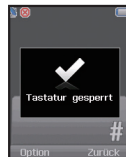
Mit dem Setup-Assistenten können Sie beim ersten Einschalten des Thuraya XT DUAL die Grundeinstellung des Telefons vornehmen. Wenn Sie den Setup-Assistenten zunächst überspringen möchten, können Sie ihn später über das Menü „Einstellungen“ aufrufen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter „Einstellungen“ im Menü „Setup-Assistent“ (siehe Seite 79).

Sperren/Entsperren im Hauptbildschirm




Die Tastatur kann gesperrt werden, um die versehentliche Eingabe von Nummern zu verhindern. Anrufe können jedoch auch bei gesperrtem Telefon empfangen werden.

Sperren der Tastatur

- Halten Sie die Rautetaste (#)  gedrückt.



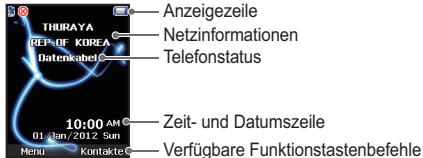
Entsperren der Tastatur

- Drücken Sie die rechte Funktionstaste .
- Drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden die Rautetaste (#) .
- Wird die Rautetaste (#)  nicht innerhalb von 3 Sekunden gedrückt, bleibt die Tastatur gesperrt.






Display

Aufbau des Displays



Das Display ist in folgende Bereiche aufgeteilt:

- Die Anzeigezeile enthält hauptsächlich Symbole, die Sie über den Betriebszustand des Thuraya XT DUAL informieren.
- Der Hauptbereich zeigt Angaben zu Anrufen, Menüs und deren Untermenüs sowie den jeweiligen Editor für Kontakte und SMS-Nachrichten. Im Ruhemodus (Standby) werden der Netzname, die Uhrzeit und das Datum angezeigt.
- Die Funktionstastezeile zeigt die jeweiligen Funktionen der sich unterhalb dieser Zeile befindenden linken Funktionstaste , rechten Funktionstaste  und Mitteltaste  an. Die Funktionen der Tasten wechseln je nach Menü, in dem Sie sie verwenden (siehe „Tastenaktivitäten“ Seite 18).

Displaysymbole

Signalart



Akkuladezustand



HPA-Stärke



Signalstärke



Anrufstatus



01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

Nachrichten



SMS



E-Mail



Mailbox



MMS



CB

Telefonstatus



Sicherheitssperrung



Headset



Bluetooth



Timer



Rufumleitung



Tastatursperre



Notfallhelfer

Befehle der Funktionstasten



Bearbeiten



Wiedergabe



Aufnahme



Markieren



Pause



Bestätigen

Tastenaktivitäten

Die einzelnen Eingabetasten des Telefons besitzen folgende Funktionen im Display:



Auswahl, Menü, Option



OK, Speichern, Ansicht, Suchen...



Zurück, Löschen



Nach links / nach rechts



Nach oben / nach unten



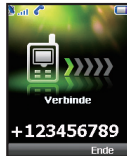
Rückkehr zum Hauptbildschirm aus einem anderen Menü heraus


Tätigen und Empfangen von Anrufen

Um einen Anruf zu tätigen, müssen Sie mit einem Netz verbunden sein und ein Signal haben.

Tätigen eines Anrufs


- Geben Sie mit der Tastatur eine Telefonnummer ein.
- Drücken Sie .
- Drücken Sie , um den Anruf zu beenden.



Halten Sie für internationale Anrufe die Taste  länger gedrückt, bis das Symbol „+“ erscheint.
Geben Sie danach die Landesvorwahl ohne die vorangehenden 00 ein.

Empfangen von Anrufen

Ein eingehender Anruf wird folgendermaßen angezeigt:

- Sie hören den ausgewählten Klingelton
- Auf dem Display blinkt .
- Die Nummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt (bei Mitsenden der Rufnummer). Wenn die Nummer in den Kontakten gespeichert ist, wird der entsprechende Name des Kontakts angezeigt.

Annehmen von Anrufen:

- Drücken Sie .

Abweisen von Anrufen:


- Drücken Sie  oder  (Abweisen).

Stummschalten des Klingeltons:

- Drücken Sie .



HINWEIS

- Die Lautstärke während eines Anrufs kann über  erhöht/verringert werden

01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

Optionen während eines Anrufs

Das Thuraya XT DUAL verfügt über eine Reihe von Optionen, die nur während eines Gesprächs verfügbar sind.

Sie können nicht alle dieser Funktionen jederzeit verwenden, da sie in Abhängigkeit von den jeweiligen Anrufbedingungen variieren.

Einen Anruf in die Warteschleife legen:

- Sie können einen Anruf vorübergehend unterbrechen, ohne die Verbindung zu beenden.

Mikrofon stumm schalten/Stummschaltung wieder aufheben:

- Sie können das Mikrofon abschalten, so dass der Anrufer Sie nicht hören kann.

Konferenzanrufe

Eingehender Anruf:

- Wenn Teilnehmer 1 einen Anruf von Teilnehmer 3 empfängt, während er/sie mit Teilnehmer 2 telefoniert, kann Teilnehmer 1 mithilfe der Funktionstasten den Anruf von Teilnehmer 3 „Annehmen“ oder „Abweisen“. Wird der Anruf abgewiesen, wirkt sich das nicht auf das Gespräch zwischen Teilnehmer 1 und Teilnehmer 2 aus. Wird der Anruf angenommen, wird Teilnehmer 2 in die Warteschleife gelegt und Teilnehmer 1 mit dem Anruf von Teilnehmer 3 verbunden. Mit dem Optionsmenü kann Teilnehmer 1 zwischen Teilnehmer 2 und Teilnehmer 3 hin- und herschalten oder eine Telefonkonferenz mit bis zu 6 Teilnehmern (einschließlich Teilnehmer 1) betreiben.

Ausgehender Anruf:

- Wenn Teilnehmer 1 bei Teilnehmer 3 anrufen will, während er/sie mit Teilnehmer 2 spricht, kann er/sie Teilnehmer 2 mithilfe des Optionsmenüs in die Warteschleife legen und die Telefonnummer von Teilnehmer 3 eingeben. Um Teilnehmer 2 in das Gespräch mit Teilnehmer 3 einzubeziehen, wählen Sie im Optionsmenü „Konferenzanruf“ aus. Zwischen Teilnehmer 2 und Teilnehmer 3 kann hin- und hergeschaltet werden. Einschließlich Teilnehmer 1 können 6 Benutzer gleichzeitig miteinander sprechen.

Ein Privatgespräch verbinden:

- Sie können einen Teilnehmer einer Telefonkonferenz isolieren und ein „Privatgespräch“ ausschließlich mit diesem Teilnehmer führen. Die anderen Teilnehmer der Konferenz werden so lange in die Warteschleife gelegt und können nicht hören, was Sie mit dem „privaten“ Teilnehmer besprechen. Hierbei können bis zu zwei aktive Gespräche gleichzeitig betrieben werden. Daher können Sie die Option „Privat“ nur dann wählen, wenn Ihre zweite Leitung nicht durch einem anderen Anruf belegt ist.

Eines der Gespräche beenden:

- Während einer Telefonkonferenz können Sie eine der Verbindungen gezielt beenden.

Alle Gespräche gleichzeitig beenden:

- Wenn Sie alle Gespräche in einem Schritt beenden, wird die gesamte Telefonkonferenz beendet. Alle Teilnehmer werden voneinander getrennt und hören das Besetztzeichen.

Schreiben einer neuen Nachricht

Drücken Sie **Menü** und wählen Sie **Nachrichten** > **Neue Nachricht**.

160/1 eZi
Abc

- abc** zeigt, ob die aktuelle Texteingabe in Klein- oder Großbuchstaben erfolgt.
- Die Unterscheidung zwischen Groß- und Kleinbuchstaben wird nur bei lateinischen Sprachen unterstützt. Folgende Texteingabemöglichkeiten sind verfügbar:

ABC : Groß	abc : Klein
Abc : Groß + Klein	123 : Zahlen
eZi : eZiText (Autotext) Ein	SYM : Sonderzeichen
ا ب ت : Arabisch, Farsi, Urdu und arabische Zahlen	
१ २ ३ : Hindi und Hindi-Zahlen	
- 160/1** Gibt die Anzahl der bereits eingegebenen sowie der noch verbleibenden Zeichen an.

HINWEIS

- Um den eZiText (Autotext) ein- oder auszuschalten, drücken Sie ****#**. Drücken Sie weiterhin ****#** erneut, um ein Pop-Up-Fenster für die Symboleingabe zu öffnen.

01

02

03

04

02 Inbetriebnahme

Texteingabe

- Drücken Sie wiederholt auf eine Zifferntaste (1-9), bis das gewünschte Zeichen erscheint. Es sind mehr Zeichen verfügbar als auf den Tasten aufgedruckt sind.
- Um eine Zahl einzugeben, halten Sie die Zifferntaste gedrückt.
- Um zwischen den unterschiedlichen Zeichenmodi zu wechseln, drücken Sie **#+**.
- Befindet sich der nächste Buchstabe auf derselben Taste wie der momentane, warten Sie, bis der Cursor sich rechts vom zuvor eingefügten Zeichen befindet oder drücken Sie **→**, um den Cursor rechts neben das Zeichen zu bewegen.
- Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie ******* (Löschen). Halten Sie ******* (Löschen) gedrückt, um alle Zeichen zu löschen.
- Um ein Leerzeichen einzufügen, drücken Sie **0**.
- Die gebräuchlichsten Symbole finden Sie unter der Zahlentaste 1.
Um ein Symbol einzufügen, drücken Sie auf **#+** und wählen Sie mit **→** das benötigte Symbol aus.



Die nachfolgende Tabelle zeigt sämtliche verfügbaren Symbole:

.	,	?	!	@	+	-	1
()	:	;	'	/	*	=
<	>	%	&	"	_	#	CR
{	}	\$	£	¥	¤	~	2
[]	i	¿	!	?	△	Φ
Γ	Λ	Ω	Π	Ψ	Σ	Θ	≡



XT DUAL

www.thuraya.com

1. Media Center		5. Nachrichten		10. Einstellungen	
1.1. Bilder	26	5.1. Neue Nachrichten	46	10.1. Profile	66
1.2. Audioclips	28	5.2. Postfachordner	48	10.2. Telefon	67
1.3. Videoclips	28	5.3. Berichte	49	10.3. Anrufe	69
1.4. Speicherstatus	29	5.4. Spam	49	10.4. Verknüpfungen	72
2. Kontakte		5.5. Einstellungen	50	10.5. GmPRS/GPRS	73
2.1. Telefonkontakte	30	6. Netz		10.6. Sicherheit	75
2.2. SIM-Kontakte	33	6.1. SAT-Registrierung	54	10.7. Sprache	78
2.3. Spezielle Liste	33	6.2. Systempräferenz	55	10.8. System	78
2.4. Kurzwahl	34	6.3. Suchmodus	56	11. Extras	
2.5. Meine Infos	35	6.4. Bevorzugte Netze	56	11.1. Taschenrechner	80
3. Organizer		7. Anrufprotokoll		11.2. Umrechner	81
3.1. Kalenderfunktionen	35	7.1. Anrufverlauf	57	11.3. Audiorekorder	81
3.2. Alarm	37	7.2. Daten	57	11.4. Stoppuhr	82
3.3. Aufgaben	38	7.3. Anrufe/Nachrichten	58	11.5. Countdown-Timer	82
3.4. Notizen	38	7.4. Gebühren	58	11.6. Weltzeit	83
4. Navigation		8. Kamera (optional)		12. Anwendungen	
4.1. Aktuelle Position	39	8.1. Aufnahme von Bildern (optional)	59	12.1. Java-Programme	83
4.2. Kontin. Position	40	8.2. Aufnahme von Videos (optional)	60	12.2. Speichermanager	84
4.3. Wegpunkte	40	8.3. Bilder (optional)	61	12.3. Dateibrowser	84
4.4. Routenverfolgung	42	8.4. Videoclips (optional)	61	12.4. Webbrowser	85
4.5. Routennavigation	42	8.5. Einstellungen (optional)	62		
4.6. Notfallhelfer	43	9. Verbindungen			
4.7. Einstellungen	45	9.1. Bluetooth	62		
4.8. Qibla & Gebet (optional)	45	9.2. Bluetooth-FTP	64		
		9.3. Empfangene Dateien	65		

03 Verwenden des Menüs

1. Media Center

Im Media Center des XT DUAL können Sie Multimedia-Dateien wie Bilder, Audioclips und Videoclips verwalten.

Sie können diese Dateien direkt auf dem Telefon oder auf der externen microSD-Karte speichern (stecken Sie die microSD-Karte auf der rechten Seite in Ihr Telefon).

[Menü](#) > 1. [Media Center](#)



Wenn sich in Ihrem Bildordner bereits Bilder befinden, haben Sie zur Verwaltung dieser Dateien mehrere Optionen:

Wenn Sie den Namen eines Bildes ändern müssen, können Sie die Datei umbenennen. Sie können Bilder vom Telefonspeicher auf die SD-Karte und umgekehrt kopieren oder verschieben. Um mehrere Dateien gleichzeitig zu kopieren oder zu verschieben, scrollen Sie zum ersten gewünschten Bild und verwenden Sie die Funktion [Option](#) > [Auswahl/Auswahl aufheben](#). Scrollen Sie anschließend zu den weiteren Bildern, die Sie kopieren oder verschieben möchten, und wählen Sie sie ebenfalls aus. Sie können nun mit der Funktion „[Option](#) > [Datei](#) > [Kopieren](#)“ bzw. „[Option](#) > [Datei](#) > [Verschieben](#)“ alle zuvor ausgewählten Bilder kopieren oder verschieben.



1.1. Bilder


[Menü](#) > 1. [Media Center](#) > 1. [Bilder](#)



Wenn Sie ein Bild als Standard-Hintergrundbild für Ihren Hauptbildschirm verwenden möchten, wählen Sie die Option „[Hintergrundbild](#)“.

[Option](#) > [Datei](#) > [Umbenennen/Kopieren/Verschieben/Hintergrundbild](#)

HINWEIS

- Eine Möglichkeit, schnell Bilder auszuwählen, ist durch Drücken von  für ein einzelnes Bild oder von  für alle Bilder.

1. Mit Ihrem XT DUAL können Sie über MMS, E-Mail oder Bluetooth Bilder an andere weitergeben und Ihre Dateien versenden.

Für die Übertragung per MMS können Sie die Dateigröße in Ihren MMS-Einstellungen festlegen (siehe Seite 50).

Für E-Mail-Nachrichten gibt es im Prinzip keine Begrenzung der Größe, sofern das Netz keine Maximalgrenze für die Übertragung aufweist.

[Option](#) > [Senden](#) > [MMS/E-Mail/Bluetooth](#)

2. Wenn sich mehrere Dateien in Ihrem Bildordner befinden, möchten Sie sie vielleicht sortieren. Verwenden Sie hierzu [Option](#) > [Sortieren](#) und sortieren Sie Ihre Bilder nach Namen, Größe oder Datum.

[Option](#) > [Sortieren](#)

3. Sie können einzelne Bilder löschen, indem Sie zum gewünschten Bild scrollen und [Option](#) > [Löschen](#) drücken. Wenn Sie mehrere Dateien löschen möchten, drücken Sie zunächst

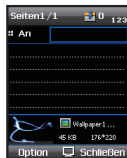
[Option](#) > [Auswahl/Auswahl aufheben](#) und wiederholen Sie dies für alle gewünschten Bilder. Drücken Sie anschließend

[Option](#) > [Löschen](#), um alle zuvor ausgewählten Bilder zu löschen.

[Option](#) > [Löschen](#)

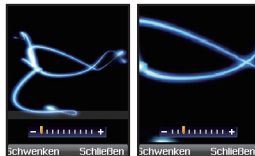
4. So können Sie Dateien in einem 3x3-Raster anzeigen lassen:

[Option](#) > [Rasteransicht](#)



• 1.1.2. Zoomen und Schwenken

Scrollen Sie zum gewünschten Bild in der Bilderliste und drücken Sie „OK“ (Mitteltaste), um das Bild zu öffnen. Bei Drücken von „Option“ steht Ihnen die Zoom-Funktion zur Verfügung. Mit der linken und der rechten Navigationstaste können Sie die Vergrößerung anpassen und durch Drücken von „Schwenken“ nach links oder rechts durch das Bild scrollen.



01

02

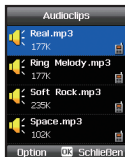
03

04

03 Verwenden des Menüs

1.2. Audioclips

Um einen neuen Audioclip zu erstellen, drücken Sie Option > Neu, worauf sich der Aufnahmemodus öffnet. Wenn sich bereits Audiodateien im Audioordner befinden, stehen Ihnen mehrere Optionen zu deren Verwaltung zur Verfügung:



Wenn Sie einen Audioclip als Ihren Standardklingelton zuweisen möchten, verwenden Sie die Option „Als Klingelton zuweisen“.

Option > Datei > Als Klingelton zuweisen



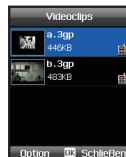
• 1.2.2. Abspielgruppe

Sie können gespeicherte Audio-dateien in einer Abspielgruppe zusammenfassen.



1.3. Videoclips

Um gespeicherte Videoclips anzusehen, drücken Sie *Menü > 1. Media Center > 3. Videoclips*



1.4. Speicherstatus

Der Speicherstatus gibt Ihnen einen Überblick über den belegten Speicher auf Ihrem Telefon und Ihrer microSD-Karte. Sie können zu einem der Bereiche Bilder - Audio - Videos - Downloads scrollen und die Mittelastete drücken, um die entsprechenden Dateien zu finden.

[Menü](#) > 1. [Media Center](#) > 4. [Speicherstatus](#)

Telefon	SD-Karte	Telefon	SD-Karte
Gesamt	364.6MB	Gesamt	1.9GB
frei	362.1MB	frei	1.9GB
Belegt	2.6MB	Belegt	7.9MB
Bilder	257.0KB	Bilder	0.0KB
Audio	741.0KB	Audio	0.0KB
Videos	929.0KB	Videos	0.0KB
Downloads	0.0KB	Downloads	0.0KB
Schließen		Schließen	

2. Kontakte

Mit dem Menü „Kontakte“ des XT DUAL verfügen Sie nicht nur über ein Telefonbuch, sondern ebenfalls über ein vollwertiges Adressbuch. Sie können darin zahlreiche Angaben zu Ihren Kontakten speichern, bestimmten Anrufergruppen spezielle Klingeltöne zuweisen oder Kurzwahlfunktionen hinzufügen.



Mit dem XT DUAL haben Sie die Möglichkeit, Kontakte entweder direkt im Telefon oder auf der SIM-Karte zu speichern.

Beim Hinzufügen neuer Kontakte müssen Sie daher entscheiden, an welchem Ort sie gespeichert werden sollen. Sie können bis zu 1.000 Kontakte direkt im Telefon speichern; die auf der SIM-Karte speicherbaren Kontakte hängen vom Typ Ihrer SIM-Karte ab.

HINWEIS

- Wenn Sie im Hauptbildschirm die rechte Funktionstaste (Kontakte) drücken, werden die im Telefon gespeicherten Rufnummern angezeigt. Um die auf Ihrer SIM-Karte gespeicherten Rufnummern anzuzeigen, verwenden Sie bitte die linke Funktionstaste Menü > Kontakte > SIM-Kontakte.
- Wenn Sie während eines aktiven Gesprächs nach Kontakten suchen, werden nur die in Ihrem Telefon gespeicherten Rufnummern angezeigt.

01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

2.1. Telefonkontakte

Wenn Sie die Telefonkontakte öffnen, sehen Sie ganz oben auf dem Display 3 Registerkarten.

Menü > 2. *Kontakte* > 1. *Telefonkontakte*



Diese 3 Registerkarten sind „Name“/„Gruppe“/„Nachrichtengruppe“. Sie können mit der rechten und der linken Navigationstaste zwischen den Registerkarten hin- und herscrollen. Die erste Registerkarte ist der Standardspeicherort für Ihre Kontakte. Die zweite Registerkarte wird zur Verwaltung von Anrufergruppen verwendet, wenn Sie Anrufer aus dieser Gruppe einen speziellen Klingelton zuweisen können (siehe Seite 32). Mit der dritten Registerkarte können Sie Nachrichtengruppen verwalten, um Nachrichten an eine ganze Gruppe von Empfängern senden zu können (siehe Seite 32).

• 2.1.1. Kontaktliste

So fügen Sie einen Kontakt hinzu:

Drücken Sie Option > Neu und fügen Sie Name, Telefonnummer und weitere Angaben des Kontakts hinzu, die Sie speichern möchten. Wenn Sie diesem Kontakt ein vorhandenes Bild zuweisen oder ein neues Bild für diesen Kontakt erstellen möchten, scrollen Sie zum äußersten Ende bis Sie das Feld „Kein Bild“ (da noch kein Bild vorhanden ist) erreichen, drücken Sie die Mitteltaste und wählen Sie mit der linken und rechten Navigationstaste ein Bild aus.



➔ HINWEIS

- Ein Kontakt muss mindestens einen Namen und eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse aufweisen.

So rufen Sie einen Kontakt an oder senden ihm eine Nachricht:

Wenn Sie bereits Kontakte in Ihrer Kontaktliste gespeichert haben, können Sie einfach zum gewünschten Kontakt scrollen und die grüne Anruftaste drücken. Um eine Nachricht an einen Kontakt aus der Kontaktliste zu senden, scrollen Sie zum gewünschten Kontakt und drücken Sie **Option** > **Nachricht senden** und wählen Sie die Art der zu sendenden Nachricht (SMS, MMS oder E-Mail). Nähere Informationen über das Senden von Nachrichten finden Sie auf Seite 49.

So kopieren Sie Kontakte an unterschiedliche Orte:

Scrollen Sie zum gewünschten Kontakt in der Kontaktliste, drücken Sie **Option** > **Kopieren auf** > **SIM** oder **microSD**.

So verwenden Sie Gruppen und Nachrichtengruppen:

Wenn Sie eine Anrufergruppe mit einem oder mehreren Kontakten aus Ihrer Kontaktliste erstellen möchten, können Sie dieser Gruppe spezielle Klingeltöne zuweisen. Auf diese Weise hören Sie unmittelbar, wer Sie anruft. Scrollen Sie zum ersten gewünschten Kontakt und drücken Sie **Option** > **Hinzufügen zu** > **Gruppe**. Wenn Sie mehrere Kontakte zu dieser Gruppe hinzufügen möchten, können Sie sie zunächst aus der Kontaktliste auswählen, indem Sie **Option** > **Auswahl/Auswahl aufheben** drücken und dies für alle weiteren gewünschten Kontakte wiederholen. Anschließend können Sie sie alle Kontakte auf einmal zur Gruppe hinzufügen.



So leiten Sie Kontakte aus Ihrem Adressbuch an Dritte weiter:

Sie können einen Kontakt aus Ihrem Adressbuch einfach weitergeben, indem Sie ihn als vCard (elektronische Visitenkarte) per SMS, MMS, E-Mail oder Bluetooth an Dritte senden: Scrollen Sie zum gewünschten Kontakt, drücken Sie **Option** > **Kontakt senden** und wählen Sie aus, auf welche Weise Sie den Kontakt senden möchten. Eine vCard wird dann automatisch erzeugt und an den Empfänger gesendet.

So erstellen Sie eine Sicherungskopie von Kontakten:

Es empfiehlt sich stets, Ihre Kontakte auf einem externen Gerät zu sichern, um unerwünschten Datenverlust zu vermeiden. Das XT DUAL unterstützt microSD-Karten, auf denen Sie Ihre Kontakte auf einfache Weise sichern können: Schieben Sie die microSD-Karte ein, öffnen Sie Ihre Kontaktliste und drücken Sie **Option** > **Kopieren auf** > **microSD**.

Falls Sie Ihre Kontakte von der microSD-Karte auf Ihrem Telefonspeicher wiederherstellen möchten, öffnen Sie die Kontaktliste, drücken Sie **Option** > **Kontakte holen** und die Kontaktliste wird wiederhergestellt.

01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

• 2.1.2. Kontaktgruppe

In einer Kontaktgruppe können Sie mehrere Kontakte gruppieren, so dass Sie Ihnen einen speziellen Klingelton zuweisen können. Das bedeutet, dass Sie zum Beispiel für Ihre Freunde und Ihre geschäftliche Anrufe jeweils unterschiedliche Klingeltöne zuweisen können.

Um einer Kontaktgruppe Rufnummern zuzuweisen, öffnen Sie Ihre Kontaktliste, drücken Sie die rechte Navigationstaste, um die zweite Registerkarte für Kontaktgruppen auszuwählen, und scrollen Sie zu der Gruppe, der Sie Mitglieder hinzufügen möchten. Drücken Sie **Option** > **Mitglied** > **Hinzufügen** und suchen Sie den Kontakt in Ihrem Adressbuch. Drücken Sie schließlich „Hinzufügen“, um ihn hinzuzufügen.

So weisen Sie Kontaktgruppen spezielle Klingeltöne zu:

Scrollen Sie zur gewünschten Kontaktgruppe und drücken Sie **Option** > **Gruppenklingelton**, um den Klingelton für diese Gruppe auszuwählen.

HINWEIS

- Sie können bis zu 20 Kontaktgruppen hinzufügen, indem Sie **Option** > **Neu** auswählen. In jeder Kontaktgruppe können bis zu 999 Kontakte gespeichert werden.
Wenn Sie nur einzelnen Kontakten spezielle Klingeltöne zuweisen möchten, lesen Sie bitte den Abschnitt „Spezielle Liste“ auf Seite 33.



• 2.1.3. Nachrichtengruppe

Wenn Sie häufig Nachrichten an dieselbe Personengruppe senden, können Sie hierfür die Funktion „Nachrichtengruppe“ verwenden. Fügen Sie die gewünschten Kontakte zu Ihrer Nachrichtengruppe hinzu, um gleichzeitig an alle Mitglieder der Gruppe SMS, MMS oder E-Mails senden zu können.

Öffnen Sie Ihre Telefonkontakte und drücken Sie zweimal die rechte Navigationstaste, um die Registerkarte mit den Nachrichtengruppen auszuwählen.

Scrollen Sie zu der Gruppe, der Sie Mitglieder hinzufügen möchten, und drücken Sie **Option** > **Mitglied** > **Hinzufügen**. Anschließend können Sie die gewünschten Kontakte aus Ihrem Adressbuch auswählen und Sie in die Gruppe aufnehmen.

Nun können Sie diese Gruppe aus dem Adressbuch auswählen, wenn Sie für eine neu erstellte Nachricht Empfänger festlegen.

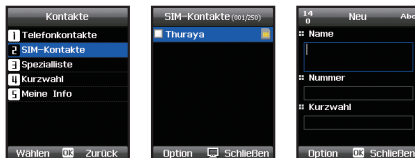


2.2. SIM-Kontakte

Grundsätzlich stehen Ihnen für SIM-Kontakte die gleichen Optionen zur Verfügung wie für die beim vorhergehenden Menü beschriebenen Telefonkontakte. Die Möglichkeiten für SIM-Kontakte hängen jedoch von der Art der verwendeten SIM-Karte ab.

Auch bei SIM-Kontakten haben Sie die Möglichkeit, einen Kurzwahlcode zuzuweisen. Um die Nummer aus dem Hauptbildschirm heraus aufzurufen, können Sie dann diesen Code gefolgt vom Rautensymbol (#) eingeben und die Nummer anzeigen lassen (z.B. für Kurzwahlcode 01: drücken Sie im Hauptbildschirm „01#“ und anschließend die grüne Anruftaste, um die Nummer anzurufen)

Alle weiteren Funktionen entsprechen denen des vorhergehenden Menüs „Telefonkontakte“.



2.3. Spezielle Liste

Im Menü „Spezielle Liste“ können Sie einem Kontakt spezielle Klingeltöne zuweisen und so den Anrufer bereits am Klingelton erkennen.

Drücken Sie *Menü* > *Kontakte* > *Spezielle Liste* > *Option* > *Hinzufügen*, um Ihrer speziellen Liste Kontakte aus dem Adressbuch hinzuzufügen. Scrollen Sie anschließend zum gewünschten Kontakt und drücken Sie *Option* > *Klingelton*, um für diesen einzelnen Kontakt einen Klingelton auswählen zu können.

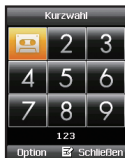


01
02
03
04

03 Verwenden des Menüs

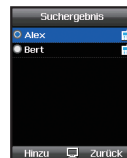
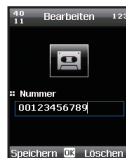
2.4. Kurzwahl

Mit der Kurzwahlfunktion können Sie eine begrenzte Zahl von Kontakten aus Ihrem Adressbuch einfach und schnell anrufen, indem Sie eine Zifferntaste (1-9) der Tastatur gedrückt halten (länger als 1 Sekunde), während der Hauptbildschirm des Telefons angezeigt wird (Standbymodus). Standardmäßig ist der Zifferntaste 1 bereits die Nummer Ihrer Thuraya-Mailbox zugewiesen, das heisst, wenn Sie die Taste 1 gedrückt halten (während der Hauptbildschirm des Telefons angezeigt wird), wird Ihre Mailbox angerufen.



So weisen Sie eine Taste als Kurzwahltaste zu:

Menü > *Kontakte* > *Kurzwahl*. Scrollen Sie zu der Taste, die Sie zuweisen möchten, und drücken Sie „Zuweisen“. Nun können Sie einen Kontakt aus Ihrem Adressbuch auswählen, um ihn der ausgewählten Zifferntaste zuzuweisen. Um die Funktionsfähigkeit der Zuordnung zu prüfen, schließen Sie alle Programme mit der roten Auflegen-Taste und halten Sie die ausgewählte Zifferntaste auf Ihrer Tastatur gedrückt. Die zugewiesene Nummer sollte nun automatisch angerufen werden.



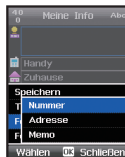
2.5. Meine Infos

Im Menü „Meine Infos“ können Sie Ihre persönlichen Angaben wie Name, Telefonnummern etc. speichern. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie Ihr Telefon verlieren oder beispielsweise Ihre eigene Telefonnummer speichern möchten.

[Menü](#) > [Kontakte](#) > [Meine Infos](#)



Geben Sie Ihre persönlichen Angaben ein. Falls Sie mehr Felder benötigen, können Sie [Option](#) > [Feld hinzufügen](#) drücken und die Art des hinzuzufügenden Feldes auswählen.



3. Organizer

Mit dem Organizer des XT DUAL können Sie Kalenderfunktionen nutzen und Termine oder Meetings eintragen. Zudem können Sie mehrere Alarmer einstellen, den Aufgabenplaner verwenden oder Notizen im integrierten Notizblock festhalten.



3.1. Kalenderfunktionen



01
02
03
04

03 Verwenden des Menüs

2 : Werktag

7 : Wochenende

1 : Heute

3 : Momentan ausgewähltes Datum

13 : Tag mit Eintrag vormittags

20 : Tag mit Eintrag nachmittags

11 : Tag mit Einträgen sowohl vormittags als auch nachmittags

Option > Gehe zu Datum



HINWEIS

- Zur einfachen Navigation im Kalender können Sie auch die Zehntastatur des XT DUAL verwenden: Die Tasten 2 - 8 - 4 - 6 dienen dabei als Navigationstasten mit den Funktionen nach oben - nach unten - nach links - nach rechts. Die Taste mit der Zahl 5 dient als „OK“-Taste.
- Drücken Sie die 1, um zum „letzten Monat“, 3 um zum „nächsten Monat“ zu gelangen. Drücken Sie die 7 für das „vorherige Jahr“ und die 9 für das „nächste Jahr“.



• 3.1.1. Neuer Eintrag

So fügen Sie einen neuen Eintrag hinzu (z.B. einen Termin oder ein Meeting):

Öffnen Sie Ihren Kalender in der Monats-, Wochen- oder Tagesansicht und fügen Sie einen neuen Kalendereintrag hinzu:

[Organizer](#) > [Monatskalender](#)/[Wochenkalender](#)/[Tageskalender](#) > [Option](#) > [Neu](#)

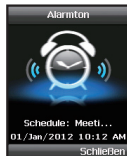
Fügen Sie einen Namen, ein Datum und eine Uhrzeit hinzu und entscheiden Sie, ob Sie durch einen Alarm erinnert werden möchten (sie können entscheiden, wie lange im Voraus Sie durch den Alarm erinnert werden möchten).



• 3.1.2. Einstellungen

In den Kalendereinstellungen können Sie festlegen, ob zum entsprechenden Alarmzeitpunkt ein Alarmton oder eine Alarmmeldung ausgegeben werden soll. Sie können weiterhin festlegen, welche Tage in Ihrem Kalender als Wochenendtage gekennzeichnet werden sollen (je nach Ihrer Region). Nach Fälligkeit eines Kalenderereignisses können Sie entscheiden, ob der Eintrag in Ihrem Kalender verbleiben oder nach einer bestimmten Zeit automatisch gelöscht werden soll.

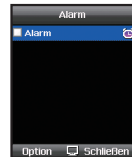
[Option](#) > [Einstellungen](#)



3.2. Alarm

Mit der Alarmfunktion des Thuraya XT DUAL können Sie wiederkehrende Alarmer, wie einen morgendlichen Weckalarm, einstellen. Für größtmögliche Flexibilität haben Sie auch die Möglichkeit, Alarmer nur für bestimmte Tage wie beispielsweise Werktag einzustellen und die Wochenenden zu überspringen.

[Menü](#) > 3. [Organizer](#) > 4. [Alarm](#)



Um einen neuen Alarm hinzuzufügen, drücken Sie [Option](#) > [Neu](#) und geben Sie die Einzelheiten ein. Sie können ebenfalls auswählen, ob der Alarm wiederholt werden soll, sowie die Alarmintervalle festlegen. Wählen Sie die Wochentage aus, an denen der Alarm gestartet werden soll, indem Sie mit den Navigationstasten durch den Kalender scrollen und OK drücken, um einen Tag auszuwählen.

So ändern Sie den Alarmton:

Der Alarmton, der bei Fälligkeit eines Kalendereintrags ertönt, hängt vom verwendeten Profil ab (nähere Informationen zu Profilen siehe Seite 66). Um Ihr Profil zu ändern und einen anderen Alarmton auszuwählen, kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück, scrollen Sie zu [Einstellungen](#) > [Profil](#) > [OK](#) und wählen Sie Ihr bevorzugtes Profil aus. Drücken Sie die linke Funktionstaste „Bearbeiten“, wenn Sie die Einstellungen des Profils ändern möchten. Anschließend können Sie den Alarmton ändern.



03 Verwenden des Menüs

3.3. Aufgaben

Mit dem Aufgabenplaner Ihres Thuraya XT DUAL können Sie Aufgaben durch Festlegen von Fälligkeitsterminen und Erinnerungen verwalten.

[Menü](#) > [Organizer](#) > [Aufgaben](#)

Um eine neue Aufgabe hinzuzufügen, drücken Sie [Option](#) > [Neu](#) und legen die Einzelheiten der Aufgabe wie Zeit für die Erinnerung durch einen Alarm, Priorität, Start- und Fälligkeitstermine, Kategorie und Einzelheiten der Aufgabe fest.

Ihre Aufgaben werden in Kategorien eingeteilt, die sich in den Registerkarten am oberen Bildschirmrand wiederfinden:

Sie können gleichzeitig bis zu 30 Aufgaben in Ihrem Telefon speichern.

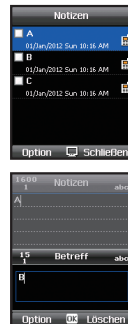


3.4. Notizen

Verwenden Sie die Notizfunktion des XT DUAL, wenn Sie rasch eine Notiz oder ein Memo speichern möchten. Diese Funktion dient als elektronischer Notizblock, bei dem Sie Ihre Notizen nach Datum oder Namen sortieren können.

[Menü](#) > 3. [Organizer](#) > 6. [Notizen](#)

Um eine neue Notiz hinzuzufügen, drücken Sie [Option](#) > [Neu](#) und geben Ihren Text ein. Drücken Sie anschließend „OK“, woraufhin Sie Ihrer Notiz einen Namen geben können. Sämtliche Notizen werden mit Datum und Uhrzeit abgespeichert, so dass sie leicht sortiert und wiedergefunden werden können.



4. Navigation

Das Thuraya XT verfügt über eine leistungsstarke Navigationsfunktion, die Sie zur Bestimmung Ihrer aktuellen Koordinaten oder der Richtung und des Abstands eines Ziels, zur Routenverfolgung und zur Routennavigation verwenden können. Darüber hinaus können Sie GPS-Daten an einen verbundenen PC oder Laptop oder per SMS und Bluetooth senden.



4.1. Aktuelle Position

Mithilfe des eingebauten GPS (Global Positioning System) des Thuraya XT DUAL können Sie Ihre aktuellen Positionsdaten bestimmen.

Menü > 4. *Navigation* > 1. *Aktuelle Position*



Nach Erhalt Ihrer aktuellen GPS-Daten, haben Sie folgende Optionen:

1. Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt (siehe Seite 40):
Option > *Speichern*
2. Die aktuelle Position per SMS weitergeben:
Option > *Senden* > *SMS*
3. Die aktuelle Position über Bluetooth weitergeben:
Option > *Senden* > *Bluetoothverbindung*
4. Die aktuelle Position an einen PC oder Laptop übertragen (bei bestehender Verbindung über ein Datenkabel):
Option > *Senden* > *An PC anschließen*

HINWEIS

- Zum Anschluss eines PCs oder Laptops muss die Verbindungsart Ihres Telefons auf „USB (GPS)“ eingestellt und das Datenkabel (liegt der Verpackung des Telefons bei) angeschlossen sein.

01

02

03


04

03 Verwenden des Menüs

4.2. Kontin. Position

Während Sie sich mit Ihrem Thuraya XT DUAL bewegen, können Sie mit der Funktion „Kontin. Position“ Ihre GPS-Position kontinuierlich aktualisieren. Dabei werden Längengrad, Breitengrad, Datum, Uhrzeit, Höhe und momentane Geschwindigkeit angezeigt.



Mit der linken oder rechten Funktionstaste können Sie zur Anzahl der Satelliten und der Kompassansicht springen .

[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 2. [Kontin. Position](#)

4.3. Wegpunkte

Um die GPS-Daten Ihrer aktuellen Position zu speichern, können Sie Wegpunkte erstellen. Sie können Wegpunkte jedoch auch manuell eingeben, wenn Sie die GPS-Daten eines bestimmten Ortes kennen. Sobald Sie Wegpunkte in Ihrem XT DUAL gespeichert haben, können Sie mithilfe Ihres Telefons dorthin navigieren.

[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 3. [Wegpunkte](#)



HINWEIS

- Sie können in Ihrem Telefon bis zu 200 Wegpunkte speichern.

So verwenden Sie Wegpunkte:

Drücken Sie [Option](#) > [Neu](#), wenn Ihnen die Koordinaten eines bestimmten Ortes bereits bekannt sind. Auf diese Weise können Sie Länge und Breite eingeben und diese Angaben als Wegpunkt speichern.

Sind bereits Wegpunkte gespeichert, scrollen Sie zum gewünschten Wegpunkt und drücken Sie [Option](#) > [Navigation starten](#). Daraufhin wird ein Kompass angezeigt, der die Richtung zum ausgewählten Wegpunkt angibt. Bitte beachten Sie, dass Sie sich bewegen müssen, damit aus dem GPS-Signal Ihre Richtung bestimmt werden kann.

Mit der linken oder der rechten Navigationstaste können Sie zwischen der Kompassansicht und der Datenansicht hin- und herschalten. In der Datenansicht erhalten Sie Informationen über die Entfernung zum ausgewählten Wegpunkt, Richtung, Höhe und momentane Geschwindigkeit.

Über [Option](#) > [Relative Position](#) können Sie entweder die Positionsdaten zweier Wegpunkte miteinander oder eines Wegpunkts mit Ihrer aktuellen Position vergleichen. Wenn Sie zwei Wegpunkte vergleichen möchten, scrollen Sie zunächst zu einem der beiden und drücken Sie [Option](#) > [Auswahl/Auswahl aufheben](#) > [Auswahl](#) und wiederholen dies dann für den zweiten Wegpunkt. Starten Sie dann mit [Option](#) > [Relative Position](#) die Ermittlung der relativen Lage zueinander, wodurch die Entfernung zwischen den beiden ausgewählten Wegpunkten, die Richtung, Höhe und UTC-Informationen ermittelt werden. Wenn Sie Ihre aktuelle Position mit einem Wegpunkt vergleichen möchten, wählen Sie nur einen einzigen Wegpunkt aus.

Um den ausgewählten Wegpunkt per SMS oder Bluetooth zu übertragen oder einen PC oder Laptop anzuschließen, drücken Sie [Option](#) > [Senden](#) > [SMS/Bluetooth/An PC anschließen](#).

Mit den entsprechenden Befehlen können Sie Ihre Wegpunkte auch umbenennen, suchen und löschen.



03 Verwenden des Menüs

4.4. Routenverfolgung

Mit der Funktion „Routenverfolgung“ können Sie eine Route aufzeichnen während Sie in Bewegung sind. Eine verfolgte Route besteht aus einer Liste von Wegpunkten entlang der Route:

[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 4. [Routenverfolgung](#)

Drücken Sie „Start“, um die Routenverfolgung zu beginnen und bewegen Sie sich dann. Mit der linken und der rechten Navigationstaste können Sie das Display zwischen der Kompassansicht, der Datenansicht und der Verfolgungsansicht umschalten:



Wenn Sie eine Software zur Routenverfolgung einsetzen möchten, können Sie über das Datenkabel eine Verbindung mit einem PC oder Laptop herstellen und [Option](#) > [An PC anschließen](#) drücken. Sie können zur Übertragung der Verfolgungsdaten auch Bluetooth verwenden: [Option](#) > [Bluetoothverbindung](#). Nachdem Sie die Routenverfolgung beendet haben, drücken Sie „Stopp“ und speichern die Route. Zur Verwendung gespeicherter Verfolgungsdaten siehe 4.5 Routennavigation.

Sie können die Intervalle zwischen den Wegpunkten entweder auf Basis der zurückgelegten Strecke (z.B. jeweils nach 1 km) oder der Zeit (z.B. jeweils nach 1 Min.) einrichten. Um die Intervalle der Routenverfolgung zu ändern, scrollen Sie unter [Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 7. [Einstellungen](#) zu „Verfolgen nach“. Dort können Sie zwischen Zeit und Streckenintervall umschalten und eigene Werte festlegen.


4.5. Routennavigation

[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 5. [Routennavigation](#)

Scrollen Sie zu Ihrer gewünschten Route. Um die Navigation zu starten, drücken Sie [Option](#) > [Navigation](#) > [Starten](#) (oder „Umgekehrt Starten“, wenn Sie vom Ende der Route zu deren Anfang navigieren wollen).



Sie können auch manuell eine Route erstellen und diese anschließend für die Navigation verwenden: Gehen Sie zunächst zu [Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 3. [Wegpunkte](#) und fügen Sie der Route so viele Wegpunkte hinzu wie erforderlich. Bei der Namensgebung für diese Wegpunkte ist es hilfreich, sie in alphabetischer oder aufsteigender Reihenfolge zu benennen. Kehren Sie dann zu [Menü](#) > 4. [Navigation](#) > [Routennavigation](#) > [Option](#) > [Neu](#) zurück und wählen Sie einen neuen Namen für die Route. Die noch leere Route wird gespeichert.

Scrollen Sie anschließend zu dieser Route und öffnen Sie sie mit der Mittelstaste . Die leere Route ohne Einträge wird nun angezeigt. Drücken Sie nun *Option* > *Wegpunkt* > *Hinzufügen* und wählen Sie alle benötigten Wegpunkte für Ihre neue Route aus. Drücken Sie dann „Hinzufügen“, um die Wegpunkte in Ihre neue Route einzubeziehen. Wenn Sie die Reihenfolge der Wegpunkte ändern müssen, öffnen Sie die Route mit der Mittelstaste und drücken Sie *Option* > *Reihenfolge*. Sie können die Wegpunkte nun mittels Drag & Drop an die gewünschte Position bewegen.

Wenn Sie damit fertig sind, können Sie zu Ihrer neu erstellten Route scrollen und sie über *Option* > *Navigation* > *Starten* (oder „Umgekehrt Starten“, wenn Sie vom Ende der Route zu deren Anfang navigieren wollen) starten.

Mit *Option* > *Umbenennen/ Löschen* können Routen umbenannt oder gelöscht werden.



Folgende Optionen stehen Ihnen zur Verfügung:

1. Nach Durchführung der Funktion „Routenverfolgung“ können Sie anschließend eine Navigation entlang dieser Routen durchführen. Verwenden Sie hierzu:
Option > *Neu*
2. Den Namen der Route ändern.
Option > *Umbenennen*
3. Den ausgewählten Wegpunkt löschen.
Option > *Löschen*

4.6. Notfallhelfer

Bei Notfällen können Sie SMS-Nachrichten mit einem Text und Ihrer GPS-Position automatisch an zuvor gespeicherte Rufnummern senden.



03 Verwenden des Menüs

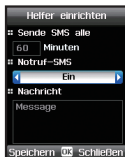
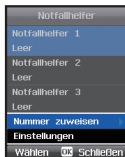
• 4.6.1. Konfiguration des Notfallhelfers

Bevor Sie die Helferfunktion verwenden können, müssen Sie deren Einstellungen konfigurieren. Drücken Sie *Menü* > 4. *Navigation* > 6. *Notfallhelfer*, um die Liste voreingestellter Empfänger durch die Angabe ihrer Telefonnummern einzurichten. Sie können eine Nummer manuell eingeben oder sie aus Ihrer Kontaktliste auswählen (wenn Sie dort bereits Nummern gespeichert haben).

1. So geben Sie eine Nummer manuell ein:
Option > *Nummer zuweisen* > *Nummer eingeben*
2. So wählen Sie eine Nummer aus Ihrer Kontaktliste aus:
Option > *Nummer zuweisen* > *Kontakt suchen*

Drücken Sie anschließend *Option* > *Setup*, um das Intervall für das Senden der Nachrichten festzulegen und den Nachrichtentext einzugeben. Bitte beachten Sie, dass das Feld „Notfall-SMS“ auf „Ein“ stehen muss, damit SMS versendet werden, wenn später der Notfallhelfer aktiviert wird.

Sie können bis zu 4 Helfer mit unterschiedlichen Empfängern einrichten. Die Notfallhelfer-Funktion kann auch zur Routenverfolgung verwendet werden, wenn Sie Ihre sich häufig ändernden Koordinaten beispielsweise an einen Rechner zur Verfolgung senden.



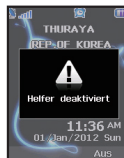
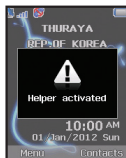
• 4.6.2. So verwenden Sie den Notfallhelfer

Aktivieren

Halten Sie die rechte Funktionstaste gedrückt, um den Notfallhelfer zu aktivieren. Wenn der Notfallhelfer aktiviert ist, wird auf dem Display ein rotes Ausrufezeichen angezeigt. Entsprechend Ihren Einstellungen werden nun Notfall-SMS mit Ihren aktuellen Koordinaten an die zugewiesene(n) Nummer(n) gesendet.

Deaktivieren

Um den Notfallhelfer zu deaktivieren, halten Sie erneut die rechte Funktionstaste gedrückt.



4.7. Einstellungen

Geben Sie Ihre bevorzugten Einstellungen für das Navigationsmenü ein:
[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 7. [Einstellungen](#)

Wählen Sie das Koordinatenformat, die Einheiten für Geschwindigkeit und Entfernung, den GPS-Empfangsmodus, den Verfolgungsmodus und die automatische Wegpunktbenennung.



4.8. Qibla & Gebet (optional)

Für Anwender muslimischen Glaubens lässt sich im XT DUAL durch Senden der aktuellen GPS-Position an den folgenden SMS-Shortcode die Funktion „Qibla & Gebet“ installieren. Führen Sie zur Installation des Dienstes folgende Schritte aus:

[Menü](#) > 4. [Navigation](#) > 1. [Aktuelle Position](#). Drücken Sie nach Erhalt der Koordinaten [Option](#) > [Senden](#) > [SMS](#) und geben Sie im Empfängerfeld einen der nachfolgenden SMS-Shortcodes ein:

SMS-Shortcodes

- 1400 für sunnitische Moslems
- 1411 für schiitische Moslems

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie beim Senden des SMS-Shortcodes beim Thuraya-Netz eingewählt sind.



Nach Erhalt der Installationsdatei, sehen Sie einen neuen Menüeintrag: Qibla & Gebet.

„Qibla & Gebet“ zeigt die Gebetszeiten und die Qibla-Richtung für Ihren aktuellen Standort an. Über [Option](#) > [Aktualisierung](#) Zeit, können Sie aktualisierte Gebetszeiten anfordern und über [Option](#) > [Adhan](#) den Alarm zum Gebetszeitpunkt ein- oder ausschalten.

03 Verwenden des Menüs

5. Nachrichten

Über das Nachrichtenmenü des XT DUAL können Sie Nachrichten wie SMS, MMS und E-Mails senden und empfangen. Wenn Sie neue Nachrichten empfangen, wird im oberen Bereich des Hauptbildschirms ein blauer Balken eingeblendet, der Auskunft über neue Nachrichten und die Anzahl empfangener Nachrichten gibt. Die Optionen für die Funktionstasten wechseln zu „Ansehen“ und „Schließen“, damit Sie schnell auf die neu eingetroffenen Nachrichten zugreifen oder sie überspringen können.

Zudem werden ungelesene Nachrichten in der Statusleiste im oberen Bereich des Hauptbildschirms angezeigt.

5.1. Neue Nachrichten

So senden Sie eine neue SMS:

Drücken Sie [Menü](#) > 5. [Nachrichten](#) > 1. [Neu](#) > 1.

[SMS](#) und geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein oder wählen Sie mit der Mittelaste einen gespeicherten Kontakt aus Ihrer Kontaktliste. Mehrere Empfänger können Sie hinzufügen, indem Sie jede Nummer in eine neue Zeile einfügen (drücken Sie auf die untere Navigationstaste). Nachdem Sie die Empfängerrufnummer(n) eingegeben haben, betätigen Sie zweimal die untere Navigationstaste, um zum Textfeld zu springen. Nun können Sie Ihren SMS-Text von bis zu 160 Zeichen (für Sprachen der lateinischen Sprachgruppe) bzw. bis zu 70 Zeichen (für Sprachen der arabischen Sprachgruppe) eingeben. Sie können auch längere Textnachrichten verfassen. Hierbei hängt es jedoch vom Gerät des Empfängers ab, ob die SMS als einzelne SMS angezeigt oder in mehrere Nachrichten aufgeteilt wird.



Während Sie sich im Textfeld der SMS befinden, können Sie durch Drücken der linken Funktionstaste „Option“ weitere Funktionen wie das Einfügen von Symbolen, Emoticons, oder Vorlagen anzeigen lassen. Sie können ebenfalls den Autotext (eZiText) aktivieren, der zur schnelleren Texteingabe Wörter automatisch vervollständigt.

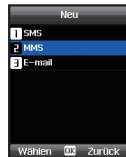
Nachdem Sie das Verfassen Ihres Text abgeschlossen haben, drücken Sie [Option](#) > [Senden](#), um Ihre Nachricht zu übertragen.



• 5.1.2. So senden Sie eine neue MMS:

MMS-Nachrichten ermöglichen das Senden von Nachrichten mit eingefügten Multimedia-Inhalten wie Bildern, Videos, Audiodateien, Symbolen etc. Sie können auch automatisierte Präsentationen erstellen.

Um MMS-Nachrichten versenden zu können, müssen zuvor die Dateneinstellungen Ihres Telefons konfiguriert werden. Gehen Sie hierfür zu [Menü](#) > [Einstellungen](#) > [GmPRS/GPRS](#) > [Zugangspunkte](#). Weitere Informationen über die Dateneinstellungen Ihres XT DUAL finden Sie auf Seite 77.



Nachdem die Dateneinstellungen konfiguriert wurden, können Sie neue MMS-Nachrichten erstellen:

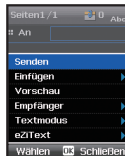
Menü > 5. *Nachrichten* > 1. *Neu* > 2. *MMS*

Geben Sie die Nummer des Empfängers ein und suchen Sie den Kontakt mit der Mitteltaste aus Ihrer Kontaktliste aus. Scrollen Sie anschließend zum Textfeld und geben Sie den Nachrichtentext ein - Sie können Ihrer Nachricht auch Multimediadateien hinzufügen: Drücken Sie *Option* > *Einfügen* und wählen Sie die Datei aus, die Sie hinzufügen möchten. Wenn Sie eine Präsentation erstellen möchten, können Sie mehrere Folien mit jeweils unterschiedlichen Inhalten hinzufügen (*Option* > *Einfügen* > *Neue Folie*). Sie können Hintergrund und Schriftfarbe jeder Folie ebenso anpassen wie deren Anzeigedauer (*Option* > *Folienoptionen* > *Hintergrund/Timer*).

Nach Fertigstellung Ihrer MMS-Nachricht drücken Sie *Option* > *Sendeoptionen*, um einen Betreff hinzuzufügen. Darüber hinaus können Sie bevorzugte Sendeparameter auswählen.

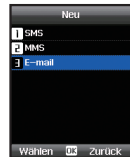
Schneller Bildsendemodus über MMS:

Um ein Bild, das Sie mit der Kamera des XT DUAL aufnehmen möchten, per MMS zu versenden, öffnen Sie den Kameramodus, machen das gewünschte Bild und drücken *Option* > *Senden* > *MMS*. Das neue Bild wird automatisch in eine neue MMS-Nachricht eingefügt.



• 5.1.3. So senden Sie eine neue E-Mail:

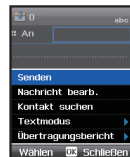
Um E-Mails versenden zu können, müssen zuvor die Dateneinstellungen Ihres Telefons konfiguriert werden. Gehen Sie hierfür zu *Menü* > *Einstellungen* > *GmPRS/GPRS* > *Zugangspunkte*. Weitere Informationen zu den Dateneinstellungen Ihres XT DUAL finden Sie auf Seite 81.



Nachdem die Dateneinstellungen konfiguriert wurden, können Sie neue E-Mails verfassen:

Menü > 5. *Nachrichten* > 1. *Neu* > 3. *E-Mail*

Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und suchen Sie den Kontakt mit der Mitteltaste in Ihrer Kontaktliste aus. Scrollen Sie anschließend zum Textfeld und geben Sie Ihren Nachrichtentext ein. Wenn Sie möchten, können Sie auch Anhänge, Vorlagen, Symbole etc. hinzufügen (drücken Sie *Option* > *Einfügen*). Vergessen Sie nicht, das Betrefffeld auszufüllen, indem Sie *Option* > *Einfügen* > *Betreff* drücken und den Text eingeben. In den Sendeoptionen können Sie Ihre bevorzugten Einstellungen für Parameter wie automatische Signatur, Lesebericht, Nachrichtenpriorität und die Art des E-Mail-Kontos festlegen. Nachdem Sie Ihre E-Mail beendet haben, drücken Sie *Option* > *Senden*, um Ihre E-Mail an den/die Empfänger zu übermitteln.



03 Verwenden des Menüs

5.2. Postfachordner

Ihr Postfach besteht aus vier Ordnern:





- Posteingang
- Entwürfe
- Gesendet
- Postausgang

Im Posteingang werden alle empfangenen E-Mails/Nachrichten gespeichert. Im Ordner „Entwürfe“ befinden sich alle Entwürfe, die noch nicht abgeschickt wurden und später versendet werden können. Im Ordner „Gesendet“ werden alle E-Mails/Nachrichten angezeigt, die bereits an den/die Empfänger gesendet wurden, wohingegen im Ordner „Postausgang“ alle E-Mails/Nachrichten aufgelistet sind, die momentan im Postausgang auf die Übertragung warten und versendet werden, sobald eine funktionierende Netzverbindung besteht.

In allen vier Postfachordnern werden am oberen Bildschirmbereich die folgenden Registerkarten angezeigt:



Registerkarten-Symbole des Postfachs:

- | | |
|---|----------------------------|
|  | SMS |
|  | MMS |
|  | E-Mails |
|  | Cell-Broadcast-Nachrichten |

5.3. Berichte

In diesem Ordner werden die vom Netz gesendeten Zustell- und Leseberichte für SMS/EMS/MMS und E-Mails gespeichert.

In diesem Menü kann auch der Status der Nachrichten überprüft werden.

Menü > 5. Nachrichten > 6. Berichte



5.4. Spam

Spamnachrichten sind unerwünschte Mails/Nachrichten von bestimmten Absendern oder mit bestimmten Schlüsselwörtern. Ihre eingegangenen Spamnachrichten werden im Spamordner angezeigt.

Menü > 5. Nachrichten > 7. Spam

Wenn Sie Mails/Nachrichten von bestimmten Absendern oder mit bestimmten Wörtern als Spam kennzeichnen, werden alle zukünftigen derartigen Mails/Nachrichten in den Spamordner verschoben.

Um Absender oder Wörter zur Spamliste hinzuzufügen, öffnen Sie *Menü > 5. Nachrichten > 8. Einstellungen > 5. Spamnachricht* und scrollen Sie zu „Absender festlegen/Wort festlegen“, um Einträge hinzuzufügen.

Um Spamnachrichten wieder in den Posteingang zu verschieben, wählen Sie die Nachricht im Spamordner aus und drücken Sie *Option > Wiederherstellen*.



01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

5.5. Einstellungen

Um die Nachrichteneinstellungen für SMS, MMS, E-Mail und Cell Broadcast festzulegen, haben Sie zwei Möglichkeiten: entweder Sie konfigurieren die Einstellungen einzeln in den Nachrichtenmenüs ([Option > Sendeoptionen](#)) oder Sie verwenden das Menü „Einstellungen“ ([Menü > 5. Nachrichten > 8. Einstellungen](#)) und wählen den Nachrichtentyp aus, dessen Einstellungen Sie festlegen möchten.



• 5.5.1. SMS

[Menü > 5. Nachrichten > 8. Einstellungen > 1. SMS](#)

Wählen Sie die Einstellungen für SMS-Center, bevorzugte Verbindung, SMS-Format, Zustellbericht, SMS-Gültigkeit, Speicheroption und Antwortoption.

Darüber hinaus können Sie SMSC-Einträge (Short Message Service Centre) durch Drücken von [Option > SMSC-Liste > Option > Neu/Bearbeiten/Löschen](#) hinzufügen, bearbeiten oder löschen.



• 5.5.2. MMS

Wählen Sie den MMS-Setup, um das Profil und die Datenverbindung für das Senden und Empfangen von MMS festzulegen.

Ein Profil enthält Angaben zur Verbindung wie Adresse des MMS-Servers, Gateway, IP-Adresse, Portnummer sowie Benutzername und Passwort für die Authentifizierung durch den Gateway. Profile können hinzugefügt und bearbeitet werden.

[Menü > 5. Nachrichten > 8. Einstellungen > 2. MMS](#)

Wählen Sie die Einstellungen für Verbindungsprofil (oder fügen Sie ein neues Profil hinzu), Sendeoptionen, Erstellungsmodus, Max. MMS-Größe, Zustellbericht, Lesebericht, Gültigkeitsdauer der Nachricht, Speicheroption, Werbeoption, Senderbericht, Auto-Download und Option zur Unterdrückung der Adresse.

Darüber hinaus können Sie Profile durch Drücken von [Option > Profilliste > Option > Neu/Bearbeiten/Löschen](#) hinzufügen, bearbeiten oder löschen.



So fügen Sie ein neues Profil hinzu:

Titel

Wählen Sie einen Namen für das Profil.

MMS-Adresse

Adresse des MMSC-Servers.

APN

Der Name des Zugangspunktes, der vom MMS-Client für den Aufbau einer Verbindung mit dem MMSC verwendet wird.

Verbindungsart

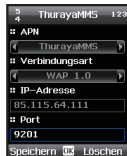
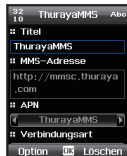
Sie können HTTP / WAP 1.0 / WAP 2.0 als Verbindungsart wählen.

IP-Adresse

Die IP-Adresse des WAP-Gateways.

Port

Die Portnummer des betreffenden Gateways.



• 5.5.3. E-Mail

Wählen Sie die Einstellungen für Mailboxart (oder fügen Sie ein neues Profil hinzu),

Downloadoptionen, Größe, Sendeoptionen, Priorität, Zustellbericht, Lesebericht, Sendebericht, Speicheroption und Signatur.

Darüber hinaus können Sie durch Drücken von *Option* > *Mailboxliste* > *Option* > *Neu/Bearbeiten/Löschen* Mailboxprofile hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Um weitere Downloadoptionen auszuwählen, drücken Sie *Option* > *Auto-Download* und wählen Sie Header-Download, Downloadtage, Downloadstunden und Downloadintervall.

Menü > 5. *Nachrichten* > 8. *Einstellungen* > 3. *E-Mail*



03 Verwenden des Menüs

So erstellen Sie ein neues Postfach:



- Titel:** Wählen Sie einen Namen für das Konto.
- Ihr Name:** Der Name, unter dem Sie als Absender erscheinen möchten.
- E-Mail-Adresse:** Die E-Mail-Adresse für dieses Konto.
- Servertyp:** Wählen Sie den Servertyp (POP3 oder IMAP).



- Eingangsserver:** Die IP-Adresse des Servers für eingehende Nachrichten.
- Port:** Die Portnummer des Eingangsservers.
- POP3-Benutzername:** Die zur Anmeldung bei diesem Konto verwendete Authentifizierung für POP3-Server.
- POP3-Passwort:** Das Passwort zur Authentifizierung des Benutzers.



- POP3 SSL:** Wählen Sie diese Option, um eine Verbindung mit dem Server mittels Secure Socket Layer herzustellen.
- Kopie auf Server:** Wählen Sie diese Option, um eine Kopie der Nachricht auf dem Server zu belassen.
- Ausgangsserver:** Die IP-Adresse des Ausgangsservers.
- Port:** Die Portnummer des Ausgangsservers.



- Eingangsserver verwenden:** Denselben Benutzernamen und dasselbe Passwort als Eingangsserver für SMTP-Server verwenden.
- SMTP-Benutzername:** Die zur Anmeldung bei diesem Konto verwendete Authentifizierung für SMTP-Server.
- SMTP-Passwort:** Das Passwort zur Authentifizierung des Benutzers.



APN: Der Zugangspunkt für die Verbindung mit dem E-Mail-Server.

Die Angaben zur Authentifizierung für den Ausgangsserver können sich von denen für den Eingangsserver unterscheiden. Um dieselbe Konfiguration wie der Eingangsserver zu verwenden, wählen Sie die Option „Eingangsserver verwenden“.

• 5.5.4. Cell Broadcast

Cell Broadcast (Zelleninformationen) ist ein Netzdienst in Form von Textmeldungen mit einem breiten Themenspektrum wie Wetter, Verkehr und Nachrichten.

Sie können Themen auswählen, zu denen Sie Meldungen in den Posteingang für Cell Broadcast erhalten möchten. Im Posteingang für Cell Broadcast und SMS können bis zu 100 Nachrichten gespeichert werden.

Die verfügbaren CB-Themen hängen vom regionalen Netzanbieter ab. [Menü](#) > 5. [Nachrichten](#) > 8. [Einstellungen](#) > 4. [Cell Broadcast](#)



03 Verwenden des Menüs

• 5.5.5. Spammessages

[Menü](#) > 5. [Nachrichten](#) > 8. [Einstellungen](#) > 5. [Spammessages](#)

Wählen Sie aus, ob Sie den Spamfilter für SMS, MMS oder E-Mails aktivieren oder deaktivieren möchten und wählen Sie die Optionen für das automatische Löschen von Spammessages.

Mit der Funktion „Absender festlegen“ und „Wort festlegen“ können Sie entweder Absender hinzufügen/bearbeiten/löschen, deren Nachrichten als Spam gekennzeichnet werden sollen, oder bestimmte Schlüsselwörter für den Nachrichtentext hinzufügen/bearbeiten/löschen, aufgrund derer eine Nachricht als Spam gekennzeichnet werden soll.



6. Netz

Sie haben die Wahl zwischen dem Betrieb des Telefons im SAT-Modus (Satellit), im GSM-Modus oder der automatischen Umschaltung zwischen beiden Betriebsarten, falls Sie sich in Regionen aufhalten sollten, in denen nur eines von beiden möglich ist. Damit Ihnen immer die richtige Verbindung zur Verfügung steht, gibt es mehrere Möglichkeiten zur Feineinstellung des Telefon-Netz Zugangs.



6.1. SAT-Registrierung

Wenn Ihre SAT-Registrierung nicht mehr aktuell ist, kann es vorkommen, dass Sie keine SAT-Anrufe mehr empfangen können. Dies wird dadurch angezeigt, dass das SAT-Symbol blinkt oder die angezeigte Serviceregion inkorrekt zu sein scheint. In diesem Fall müssen Sie die SAT-Registrierung manuell aktualisieren, um die Abweichung zu korrigieren.

[Menü](#) > 6. [Netz](#) > 1. [SAT-Registrierung](#)



HINWEIS

- Wenn das SAT-Symbol blinkt oder die angezeigte Serviceregion inkorrekt scheint, ist das Empfangen oder Tätigen von SAT-Anrufen eventuell nicht möglich - in diesem Fall können Sie die SAT-Registrierung manuell aktualisieren.
- Die SAT-Registrierung funktioniert nur, wenn sich das Thuraya XT DUAL im Satellitenmodus befindet (Menü > Netz > Systempräferenz; siehe nächstes Kapitel).

6.2. Systempräferenz

Eine äußerst vorteilhafte Funktion Ihres Thuraya XT DUAL ist die Möglichkeit, das Telefon entweder im Satellitenmodus oder im GSM-Modus zu betreiben. Dies gibt Ihnen in allen Regionen, die Sie bereisen, größtmögliche Flexibilität. Um die Benutzung noch einfacher zu gestalten, können Sie den Netzmodus entweder manuell auswählen oder eine Präferenz einstellen und das Telefon Ihre bevorzugte Betriebsart (SAT oder GSM) starten lassen, sobald sie verfügbar ist.

So verwenden Sie die Systempräferenz:
[Menü](#) > 6. [Netz](#) > 2. [Systempräferenz](#)

Nur SAT

Wenn Sie „Nur SAT“ auswählen, wählt sich das Thuraya XT DUAL nur in das Thuraya-Satellitennetz ein.

SAT bevorzugt

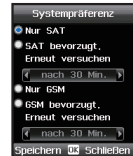
Das Thuraya XT DUAL versucht zunächst, sich in ein SAT-Netz einzuwählen. Ist kein SAT-Netz verfügbar, versucht es automatisch, sich in ein GSM-Netz einzuwählen. Sie können zudem die Zeit in Minuten (15, 30 oder 60 Min.) festlegen, nach der das XT DUAL im GSM-Modus erneut versuchen soll, ein SAT-Netz zu finden. Falls dieser Dienst dann verfügbar ist, wird in den SAT-Modus gewechselt.

Nur GSM

Wenn Sie „Nur GSM“ einstellen, wählt sich das Thuraya XT DUAL nur in ein örtlich verfügbares GSM-Netz ein. Das auszuwählende GSM-Netz kann im Menü „Bevorzugte Netze“ festgelegt werden (siehe 6.4.).

GSM bevorzugt

Das Thuraya XT DUAL versucht zunächst, sich in ein GSM-Netz einzuwählen. Ist kein GSM-Netz verfügbar, versucht es automatisch, sich in ein SAT-Netz einzuwählen. Sie können zudem die Zeit in Minuten (15, 30 oder 60 Min.) festlegen, nach der das XT DUAL erneut versuchen soll, ein GSM-Netz zu finden.



03 Verwenden des Menüs

6.3. Suchmodus

Mit dem Suchmodus können Sie das GSM-Netz entweder automatisch oder manuell auswählen, falls mehrere GSM-Netze verfügbar sind.

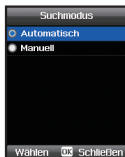
[Menü](#) > 6. [Netz](#) > 3. [Suchmodus](#)

Automatisch

Das Thuraya XT DUAL wählt automatisch das am meisten bevorzugte Netz, das in Ihrer Region verfügbar ist. Wenn dies nicht Ihr eigenes Netz ist, wird das Roaming-Symbol angezeigt. Für die Nutzung von Roaming muss eine Netzpräferenzliste konfiguriert werden.

Manuell

Sie können ein Netz manuell auswählen, wenn nur dieses bestimmte Netz benutzt werden soll.



6.4. Bevorzugte Netze

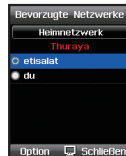
Sie können Ihrer Netzliste bevorzugte Netze hinzufügen.

Solange die Signalstärke dieser Netze stark genug ist, werden Anrufe über das bevorzugte Netz übertragen.

Sie werden nur dann mit einem anderen verfügbaren Netz verbunden, wenn die Empfangsqualität im bevorzugten Netz nicht ausreicht.

[Menü](#) > 6. [Netz](#) > 4. [Bevorzugte Netze](#)

Sie können Netze hinzufügen, löschen oder deren Reihenfolge verändern.



7. Anrufprotokoll

Über das Anrufprotokoll des Thuraya XT DUAL können Sie den Anrufverlauf Ihres Telefons abrufen.




7.1. Anrufverlauf

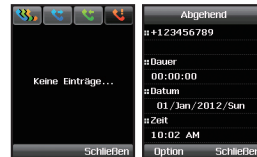
Im Anrufverlauf werden bis zu 60 Einträge gewählter, empfangener und verpasster Anrufe gespeichert.

Menü > 7. Anrufprotokoll > 1. Anrufverlauf



Mit der linken und der rechten Navigationstaste können Sie zwischen den Registerkarten für „Alle“, „Gewählte“, „Angenommene“ und „Verpasste“ Anrufe hin- und herscrollen.

Sie können zu einem bestimmten Anruf scrollen und durch Drücken der Mitteltaste  weitere Informationen wie Dauer, Datum und Uhrzeit zu diesem Anruf abfragen.



7.2. Daten

Das Protokoll der Datennutzung Ihres Thuraya XT DUAL zeigt Ihnen das gesendete und empfangene Datenvolumen in Kilobyte.

Menü > 7. Anrufprotokoll > 2. Daten



01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

7.3. Anrufe/Nachrichten

In diesem Menü wird die Dauer aller Sprachanrufe (eingehende und ausgehende Anrufe) sowie die Anzahl der von Ihnen gesendeten und empfangenen Nachrichten (SMS, MMS, E-Mails) angezeigt.

[Menü](#) > 7. [Anrufprotokoll](#) > 3. [Anrufe/Nachrichten](#)

Alle	SAT	GSM
# Sprachanrufe		
Alle	00:20:06	
Eingehend	00:03:02	
Abgehend	00:17:04	
# Nachrichten		
SMS	476	429
MMS	0	0
E-mail	0	0
Reset	Schließen	

Alle	SAT	GSM
# Sprachanrufe		
Alle	00:20:06	
Eingehend	00:03:02	
Abgehend	00:17:04	
# Nachrichten		
SMS	476	429
MMS	0	0
E-mail	0	0
Reset	Schließen	

Alle	SAT	GSM
# Sprachanrufe		
Alle	00:00:00	
Eingehend	00:00:00	
Abgehend	00:00:00	
# Nachrichten		
SMS	0	0
MMS	0	0
E-mail	0	0
Reset	Schließen	

7.4. Gebühren

Alle: Gesamtgebühren für eingehende und ausgehende Anrufe.

SAT: Gesamtgebühren für eingehende und ausgehende SAT-Anrufe.

SAT: Gesamtgebühren für eingehende und ausgehende GSM-Anrufe.

[Menü](#) > 7. [Anrufprotokoll](#) > 4. [Gebühren](#)

Alle	SAT	GSM
# Alle		
0	[0.00]	
# Eingehend		
0	[0.00]	
# Abgehend		
0	[0.00]	
Reset	Schließen	

Alle	SAT	GSM
# Alle		
0	[0.00]	
# Eingehend		
0	[0.00]	
# Abgehend		
0	[0.00]	
Reset	Schließen	

Alle	SAT	GSM
# Alle		
0	[0.00]	
# Eingehend		
0	[0.00]	
# Abgehend		
0	[0.00]	
Reset	Schließen	

Um die Anrufgebühren für „Alle“, „Eingehend“, „Ausgehend“ einzeln zurückzustellen, drücken Sie [Reset](#).

8. Kamera (optional)

Die Kamerafunktion des XT DUAL ist optional und steht nur zur Verfügung, wenn Ihr Telefon mit einer Kamera ausgestattet ist.

[Menü](#) > 8. [Kamera](#) (optional)



8.1. Aufnahme von Bildern (optional)

Mithilfe der optionalen Funktion für die Bildaufnahme können Sie mit dem Thuraya XT DUAL Fotos machen. Drücken Sie die Mittelstaste (), um Fotos zu machen und stellen Sie mit der linken und der rechten Navigationstaste () die Helligkeit von Fotos zwischen 1 (dunkel) und 6 (hell) ein. Mit der oberen und der unteren Navigationstaste () können Sie zudem den Zoomfaktor von Stufe 1 (normal) bis Stufe 5 (maximaler Zoom) anpassen.

[Menü](#) > 8. [Kamera](#) > 1. [Bildaufnahme](#)

Nachdem Sie das Foto gemacht haben, können Sie entweder auf „OK“ drücken, um das Bild auf Ihrem Telefon zu speichern, oder die linke Funktionstaste „Option“ drücken, wo Sie das Bild als Hintergrundbild (Hintergrund im Hauptbildschirm) festlegen, löschen oder per MMS, E-Mail oder Bluetooth an andere Geräte senden können.

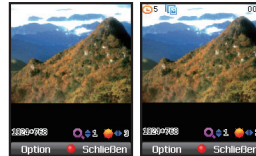


Bildoptionen:

1. Bevor Sie ein Foto machen, können Sie im Optionsmenü einige Funktionen auswählen:

[Option](#) > [Selbstausröser](#)

Mit dem Selbstausröser können Sie nach Ablauf einer vordefinierten Zeit (5 Sekunden oder 10 Sekunden) ein Foto aufnehmen lassen.



2. Mit dem Sequenzmodus können Sie Bilderserien mit Intervallen von 3, 4 oder 6 Sekunden aufnehmen.

[Option](#) > [Sequenzmodus](#)

3. Wählen Sie für künstlerische Bilder aus den Fotoeffekten „Negativ“, „Schwarzweiß“, „Sepia“, „Rotfärbung“, „Grünfärbung“ oder „Blaufärbung“ aus.

[Option](#) > [Effekte](#)

01

02




03

04

03 Verwenden des Menüs

- Bei Bildgrößen von 176x144 Pixel können Sie einen Rahmen um das Bild legen.
Option > Rahmen
- Die Bildqualität Ihrer Fotos hat direkte Auswirkungen auf die Dateigröße. Wenn Sie beabsichtigen, Dateien zu versenden, sollten Sie für eine schnellere Übertragung eventuell eine geringere Bildqualität wählen. Wählen Sie entsprechend Ihren Anforderungen „Hoch“ (100%), „Normal“ (75%) oder „Gering“ (50%).
Option > Bildqualität
- Die Bildgröße Ihrer Fotos hat direkte Auswirkungen auf die Dateigröße. Wenn Sie beabsichtigen, Dateien zu versenden, sollten Sie für eine schnellere Übertragung eventuell eine geringere Bildqualität wählen.
Option > Bildgröße

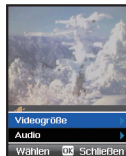
8.2. Aufnahme von Videos (optional)

Mithilfe der optionalen Funktion für die Videoaufnahme können Sie mit dem Thuraya XT DUAL Videoclips erstellen. Drücken Sie die Mittelstaste () um die Videoaufnahme zu starten. Mit der linken und rechten Navigationstaste () wird die Displayhelligkeit von 1 (dunkel) bis 6 (hell) eingestellt. Die obere und die untere Navigationstaste () verkleinert bzw. vergrößert das Bild innerhalb einer Skala von 1 bis 6.

Die maximale Aufnahmezeit beträgt 3 Minuten.
Menü > 8. Kamera > 1. Videoaufnahme

Optionen für die Aufnahme von Videos:

- Vor der Aufnahme eines Videos können Sie ins Optionsmenü gehen und die erforderliche Größe des Videos festlegen:
Option > Videogröße
- Ein-/Ausschalten des Tons bei der Aufnahme eines Videos:
Option > Audio



8.3. Bilder (optional)

Im Ordner „Bilder“ sind alle auf dem Telefon oder einer externen microSD-Karte gespeicherten aufgenommenen Fotos aufgelistet. Unter der linken Funktionstaste „Option“ können Sie Bilder mit den entsprechenden Befehlen umbenennen, kopieren oder verschieben. Sie können Bilder auch als Hintergrundbild (Hintergrund im Hauptbildschirm) festlegen. Wählen Sie „Senden“, wenn Sie Bilder per MMS, E-Mail oder Bluetooth weiterleiten möchten. Mit der Sortierfunktion können Sie die Bilder nach Namen, Größe oder Datum anordnen. Sie können Bilder auch aus dem Ordner löschen und zudem die Ansichtsart auswählen (Rasteransicht oder Listenansicht).

Menü > 8. *Kamera* > 3. *Bilder*



8.4. Videoclips (optional)

Im Ordner „Videoclips“ sind alle auf dem Telefon oder einer externen microSD-Karte gespeicherten Videos aufgelistet.

Menü > 8. *Kamera* > 4. *Videoclips*



Über die linke Funktionstaste „Option“ können Sie Videoclips mit den entsprechenden Befehlen umbenennen, kopieren oder verschieben. Wählen Sie „Senden“, wenn Sie Videoclips per MMS, E-Mail oder Bluetooth weiterleiten möchten. Mit der Sortierfunktion können Sie die Clips nach Namen, Größe oder Datum anordnen. Sie können Clips auch aus dem Ordner löschen und zudem die Ansichtsart auswählen (Rasteransicht oder Listenansicht).

01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

8.5. Einstellungen (optional)

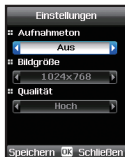
Anpassen der Konfiguration der Kamera im Menü „Einstellungen“.

[Menü](#) > 8. [Kamera](#) > 5. [Einstellungen](#)



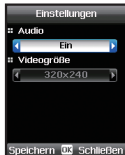
Bildaufnahme:

Wählen Sie den Aufnahmeton für Fotos aus und legen Sie die Bildgröße und Qualität der Fotos fest.



Videoaufnahme:

Wählen Sie aus, ob Sie bei der Videoaufnahme auch den Ton aufzeichnen möchte und legen Sie die bevorzugte Größe des Videos fest.



9. Verbindungen

Mit dem Menü „Verbindungen“ können Sie die Verbindungseinstellungen zwischen Ihrem Thuraya XT DUAL und externen, über Bluetooth verbundenen Geräten konfigurieren.



9.1. Bluetooth

Bluetooth ist eine Funktion zur drahtlosen Verbindung zwischen Ihrem Telefon und anderen Geräten über kurze Entfernungen, die interaktive Kommunikation zwischen den verbundenen Geräten in Echtzeit ermöglicht.

Wenn Sie eine Bluetoothverbindung herstellen möchten, sollten sich die Geräte nahe beieinander in einem maximalem Abstand von ca. 10 Metern befinden.

[Menü](#) > 9. [Verbindungen](#) > 1. [Bluetooth](#)

• 9.1.1 Einstellungen

Bluetooth

Ein- und Ausschalten von Bluetooth.

Telefonname

Sie können Ihrem Telefon einen individuellen Namen geben, der später angezeigt wird, wenn andere Geräte versuchen, mit Ihrem Telefon eine Bluetoothverbindung herzustellen.

Modem

Ein- und Ausschalten des Modems.

Verbindungsgerät

Wählen Sie aus, welches Modemprofil (FAX, DUN) verwendet werden soll.

Autorisierung

Aktivieren oder Deaktivieren der Autorisierung für das Verbinden von Geräten. Bei aktivierter Autorisierung (Ein) müssen Sie bestätigen, ob Sie über Bluetooth eingehende Dateien annehmen möchten. Bei deaktivierter Autorisierung (Aus), werden über Bluetooth eingehende Dateien automatisch angenommen und gespeichert.



• 9.1.2 Suchen

Springen Sie mit der rechten Navigationstaste zur Registerkarte „Suchen“. Sie können nun nach anderen Geräten suchen, bei denen Bluetooth aktiviert ist und die sich in Reichweite Ihres Bluetooth-Gerätes befinden (ca. 10 Meter). Bitte beachten Sie, dass Bluetooth auf Ihrem Gerät eingeschaltet sein muss, um eine Suche durchführen zu können (siehe 9.1.1 So schalten Sie Bluetooth ein).

Drücken Sie *Option* > *Neue Suche*, woraufhin alle erreichbaren Geräte mit ihren konfigurierten Namen angezeigt werden.

Wenn Sie eine Datei an eines der aufgeführten Geräte senden möchten, drücken Sie *Option* > *Datei senden* und wählen Sie eine zu sendende Datei aus. Zur Vermeidung einer unerwünschten Übertragung werden Sie eventuell vom empfangenden Gerät aufgefordert, dasselbe Passwort einzugeben, das auch beim empfangenden Gerät eingegeben wurde.

Wenn Sie zwei Geräte dauerhaft koppeln möchten, drücken Sie *Option* > *Koppeln*. Um eine unerwünschten Kopplung mit anderen Geräten zu vermeiden, werden Sie eventuell zur Eingabe eines Passwortschlüssels aufgefordert. Um die Kopplung zuzulassen, muss dann beim zweiten Gerät derselbe Passwortschlüssel eingegeben werden.



01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

• 9.1.3 Gekoppelt (Pairing)

Springen Sie mit der rechten Navigationstaste zur Registerkarte „Gekoppelt“. Alle Geräte, die bereits mit Ihrem Thuraya XT DUAL gekoppelt sind, werden aufgeführt.

Drücken Sie „Option“, um Dateien zu senden, das Gerät umzubenennen oder die Verbindung mit dem gekoppelten Gerät zu löschen.



• 9.2.1. FTP-Einstellungen

Passwort einrichten

Aktivieren oder deaktivieren der Passwortabfrage für die FTP-Verbindung.

Passwort

Wenn Sie im vorhergehende Feld die Verwendung eines Passworts aktivieren, können Sie hier das Passwort erstellen.

Schreiben zulassen

Sie können hiermit das Hochladen oder Löschen von Dateien auf Ihr Telefon von einem verbundenen Gerät zulassen oder verbieten.

9.2. Bluetooth-FTP

Mit dem Thuraya XT DUAL können Sie eine FTP-Verbindung herstellen (File Transfer Protocol), mit der Sie Dateien einfacher zwischen zwei Geräten transferieren oder Dateien von einem zweiten Gerät hochladen, herunterladen oder löschen können.

Menü > 9. Verbindungen > 2. Bluetooth-FTP



• 9.2.2. FTP-Verbindung

Um eine FTP-Verbindung herstellen zu können, müssen sich beide Geräte im gekoppelten Modus („Pairing“) befinden (Kopplung siehe 9.1.2.).

Wenn Geräte bereits gekoppelt sind, können Sie das Menü „FTP-Verbindung“ öffnen und **Option > Verbinden** drücken, um die FTP-Verbindung zwischen den beiden Geräten zu starten. Sie haben nun Zugriff auf die Dateien auf dem zweiten Gerät und können Dateien herunterladen, hochladen und löschen. Sie können im verbundenen Gerät auch Ordner erstellen. Wenn Sie die FTP-Verbindung beenden möchten, drücken Sie

Option > Trennen.

HINWEIS

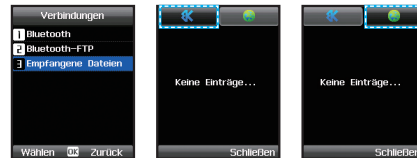
- Um eine FTP-Verbindung herstellen zu können, muss auch das zweite Gerät die Bluetooth-FTP-Funktion unterstützen.

9.3. Empfangene Dateien

Im Ordner „Empfangene Dateien“ sind Ihre sämtlichen Dateien aufgelistet, die Sie über Bluetooth empfangen oder die Sie heruntergeladen haben.

Menü > 9. Verbindungen > 3. Empfangene Dateien

Mit der linken und der rechten Funktionstaste können Sie zwischen Ihren über Bluetooth empfangenen und Ihren heruntergeladenen Dateien hin- und herspringen.



Im Ordner „Empfangene Dateien“ können Sie Dateien löschen oder per MMS, E-Mail oder Bluetooth versenden. Mit der Mittelstaste können Sie eine Datei öffnen (es können nur unterstützte Dateiformate geöffnet werden).

HINWEIS

- Bilder mit mehr als 1024 x 768 Pixel werden eventuell nicht korrekt angezeigt. Bitte verringern Sie deren Größe, bevor Sie sie auf Ihr XT DUAL übertragen.

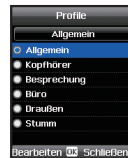
03 Verwenden des Menüs

10. Einstellungen

Über das Menü „Einstellungen“ können Sie die allgemeinen Telefoneinstellungen des Thuraya XT DUAL festlegen.



Scrollen Sie zu Ihrem bevorzugten Profil und drücken Sie „OK“, um es zu aktivieren. Wenn Sie die Konfiguration eines Profils ändern möchten, drücken Sie die linke Funktionstaste „Bearbeiten“ und wählen Sie Klingelton, Klingelart, Klingellautstärke, den Ton für eine eingehende Nachricht, den Nachrichtenumfang, den Alarmton, den Ton für einen Kalenderalarm, den Ton für einen Aufgabenalarm, den Ton für den Countdown, die Alarmlautstärke, den Tastaturton und die Lautstärke des Tastaturtons aus.



10.1. Profile

Mit den Klangprofilen Ihres Thuraya XT DUAL können Sie die Tonlautstärken der momentanen Umgebung anpassen.

Wenn Sie sich beispielsweise in einem Meeting befinden, möchten Sie vielleicht die Lautstärke für eingehende Anrufe und Nachrichten verringern, während Sie dagegen im Freien die Lautstärke vielleicht erhöhen möchten.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 1. [Profile](#)



HINWEIS

- Um schnell zwischen dem Stumm- und dem Normalmodus hin- und herzuwechseln (z.B. wenn Sie in ein Meeting gehen), können Sie auch die Sterntaste auf dem Thuraya XT DUAL gedrückt halten.




10.2. Telefon

Konfigurieren der Grundeinstellungen Ihres Thuraya XT DUAL.

Menü > 10. **Einstellungen** > 2. **Telefon**



• 10.2.1. Hintergrundbild

Als Hintergrundbild für Ihren Hauptbildschirm können Sie verschiedene Motive auswählen. Das XT DUAL enthält werkseitig fünf Hintergründe - Sie können jedoch auch eigene Bilder hinzufügen. Wenn bereits Bilder auf Ihrem Telefon gespeichert sind, können Sie im Menü „Hintergrundbild“ mit der linken und der rechten Funktionstaste () zu Ihren Bilddateien springen. Wählen Sie das gewünschte Bild aus und drücken Sie „Aktivieren“, um es als Hintergrundbild auszuwählen.

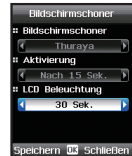
Menü > 10. **Einstellungen** > 2. **Telefon** > 1. **Hintergrundbild**



• 10.2.2. Bildschirmschoner

Das Thuraya XT DUAL verfügt über zwei Bildschirmschoner: Thuraya (Standardeinstellung) und eine Digitaluhr. Sie können die Bildschirmschoner entweder ganz ausschalten oder nach 15 oder 30 Sekunden aktivieren lassen. Darüber hinaus kann die Hintergrundbeleuchtung des Displays auf Dauerbetrieb oder Ausschalten nach 15 oder 30 Sekunden eingestellt werden.

Menü > 10. **Einstellungen** > 2. **Telefon** > 2. **Bildschirmschoner**



HINWEIS

- Bei ständig eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung erhöht sich der Stromverbrauch Ihres XT DUAL!

03 Verwenden des Menüs

• 10.2.3. Menüformat

Legen Sie fest, ob die Menüs Ihres XT DUAL im Rasterformat oder Listenformat dargestellt werden sollen.

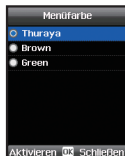
[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 2. [Telefon](#) > 3. [Menüformat](#)



• 10.2.4. Menüfarbe

Legen Sie die Menüfarbe Ihres Thuraya XT DUAL fest (Thuraya-Standardfarbe, grün oder orange)

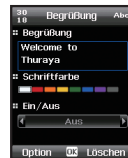
[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 2. [Telefon](#) > 3. [Menüfarbe](#)



• 10.2.5. Begrüßungsmeldung

Sie können eine Begrüßungsmeldung festlegen, die bei jedem Einschalten des Telefons angezeigt wird. Geben Sie den gewünschten Text ein und wählen Sie die Schriftfarbe. Um die Begrüßungsmeldung zu aktivieren/deaktivieren wählen Sie „Ein“ bzw. „Aus“.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 2. [Telefon](#) > 5. [Begrüßungsmeldung](#)



• 10.2.6. LCD-Anpassung

Sie haben die Wahl zwischen der manuellen Einstellung der LCD-Helligkeit und dem eingebauten Helligkeitssensor, der die Helligkeit des LCD-Displays der Umgebung anpasst (um ideale Ablesbarkeit zu erreichen, wird bei dunkler Umgebung die LCD-Helligkeit und damit allerdings auch der Stromverbrauch erhöht; bei heller Umgebung wird die LCD-Helligkeit verringert).

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 2. [Telefon](#) > 6. [LCD-Anpassung](#)



10.3. Anrufe

Über das Anrufmenü erhalten Sie Zugriff auf die grundlegenden Anrufeinstellungen Ihres Thuraya XT DUAL.

Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe*



• 10.3.1. Sprachanruf

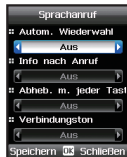
Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe* > 1. *Sprachanruf*

Automatische Wahlwiederholung

Wenn Sie die automatische Wahlwiederholung einschalten, wird die angerufene Nummer automatisch erneut angewählt (bis zu 9 Mal), wenn die angerufene Person nicht abnimmt.

Anrufübersicht

Nach Beendigung eines Anrufs werden die Dauer und die Gebühren des Anrufs angezeigt.



Annehmen mit beliebiger Taste

Mit dieser Funktion können Sie einen eingehenden Anruf mit jeder beliebigen Taste anstelle der vorgesehenen Funktionstaste oder der grünen Annahmetaste annehmen.

Verbindungston

Der Verbindungston dient als akustisches Signal dafür, dass die Verbindung hergestellt wurde.

Anruf abweisen mit SMS

Falls Sie einen eingehenden Anruf erhalten und diesen nicht annehmen können, kann Ihr Telefon dem Anrufer automatisch eine SMS mit einem vordefinierten Text (siehe Nachrichtentext) senden.

Nachrichtentext

Wenn Sie „Anruf abweisen mit SMS“ aktivieren, können Sie in diesem Feld den Text eingeben, den der Anrufer per SMS erhält.

Erinnerung nach 1 Minute

Durch die Erinnerung nach 1 Minute erhalten Sie während eines Gesprächs jede Minute ein akustisches Signal.

03 Verwenden des Menüs

• 10.3.2. Rufumleitung

Unter Rufumleitung stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Weiterleitung von eingehenden Anrufen, Faxen oder Datenverbindungen an andere Telefonnummern zur Verfügung. Wählen Sie die benötigte Umleitung aus und drücken Sie „Option“, um sie zu aktivieren, deaktivieren oder den Status zu prüfen.

Menü > 10. Einstellungen > 3. Anrufe > 2. Rufumleitung

Alle Sprachanrufe

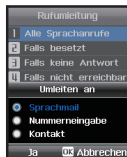
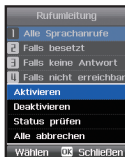
Wenn besetzt

Wenn nicht angenommen

Wenn nicht erreichbar

Alle Faxe

Alle Datenverbindungen

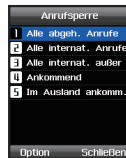


• 10.3.3. Anruf Sperre

Diese Funktion beschränkt Anrufe auf aus- und eingehende Anrufe.

Um eine Anrufbeschränkung einzurichten, wird der Sperrcode benötigt, da die Rufnummern im Netz gespeichert werden.

Menü > 10. Einstellungen > 3. Anrufe > 3. Anruf Sperre



Wählen Sie das gewünschte Sperrverfahren aus und drücken Sie „Option“, um es zu aktivieren, deaktivieren oder den Status zu prüfen.

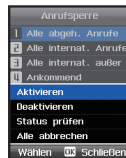
Alle ausgehenden Anrufe

Alle internationalen Anrufe

Alle internationalen Anrufe außer in das Heimatland

Eingehende Anrufe

Eingehende Anrufe wenn im Ausland



• 10.3.4. Anruf in Warteschleife

Wenn Sie sich bereits in einem Gespräch befinden und einen zweiten Anruf empfangen, kann Ihr Telefon entweder ein Besetztsymbol an den Anrufer senden oder Ihnen ein akustisches Signal über den eingehenden Anruf übermitteln, so dass Sie den aktiven Anruf in die Warteschleife legen und zum eingehenden Anruf wechseln oder einen Konferenzanruf einrichten können. Sie können diesen Dienst aktivieren, deaktivieren oder den Status prüfen.

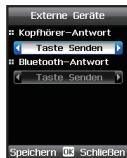
Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe* > 4. *Anruf in Warteschleife*



• 10.3.5. Externe Geräte

Wenn Sie externe Geräte wie einen Kopfhörer über Kabel oder Bluetooth anschließen, können Sie festlegen, wie eingehende Anrufe angenommen werden sollen. Wählen Sie „Taste Senden“ (Standardeinstellung), „Beliebige Taste“, oder automatisch „Nach 5 Sek.“.

Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe* > 5. *Externe Geräte*



• 10.3.6. Eigene Nummer senden

Mit dieser Funktion wird die eigene Nummer beim Tätigen eines Anrufs entweder mitgesendet oder unterdrückt.

Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe* > 6. *Eigene Nummer senden*



• 10.3.7. Gebühren

Mit der Gebührenfunktion können Sie die Kosten von Telefonanrufen anzeigen und verwalten. Bitte beachten Sie, dass durch die Gebührenfunktion Kosten angezeigt werden können, die von der tatsächlichen Telefonrechnung abweichen.

Menü > 10. *Einstellungen* > 3. *Anrufe* > 7. *Gebühren*



👉 HINWEIS

- Die Gebührenfunktion muss von der SIM-Karte unterstützt werden. Bei einigen SIM-Karten ist dieser Dienst eventuell nicht verfügbar.

01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

10.4. Verknüpfungen

Mithilfe von Verknüpfungen können Sie den Zugriff auf häufig verwendete Funktionen beschleunigen.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 4. [Verknüpfungen](#)

• 10.4.1. Favoritentasten

Das Thuraya XT DUAL besitzt 5 Funktionstasten, die individuell mit den am häufigsten genutzten Funktionen belegt werden können. Diese 5 Tasten sind: die rechte Funktionstaste, die 4 Navigationstasten und die Mitteltaste. Drücken Sie [Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 4. [Verknüpfungen](#) > 1. [Favoritentasten](#) und scrollen Sie zur Taste, die Sie einrichten möchten. Sie können nun die Anwendung oder Funktion auswählen, die Sie dieser Taste zuweisen möchten.



• 10.4.2. Mein Menü

Zusätzlich zu den Favoritentasten, können Sie auch den Tasten 0-9, * und # bestimmte Funktionen zuweisen.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 4. [Verknüpfungen](#) > 2. [Mein Menü](#)



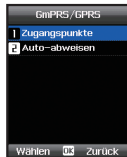
Um diese Menüverknüpfungen im Hauptbildschirm aufzurufen, halten Sie die linke Navigationstaste gedrückt und scrollen Sie zur Nummer des zugewiesenen Menüs.

10.5. GmPRS/GPRS

Über die GmPRS/GPRS-Einstellungen können Sie die Datenverbindungen und Zugangspunkte Ihres Thuraya XT DUAL einrichten.

Wenn Sie mit Ihrem Telefon noch keine WAP-Verbindung hergestellt haben, müssen Sie für die Ersteinrichtung einer Verbindung eventuell Ihren Diensteanbieter um Unterstützung ersuchen. Bei einigen Diensteanbietern müssen Sie einen IAP als Standardzugangspunkt verwenden.

Menü > 10. *Einstellungen* > 5. *GmPRS/GPRS*



- 10.5.1. Zugangspunkte

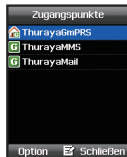
Zur Herstellung einer Verbindung mit dem GmPRS/GPRS-Netz ist ein Zugangspunkt erforderlich.

Sie können in Ihrem Thuraya XT DUAL Zugangspunkte hinzufügen, löschen, umbenennen oder ändern.

Der Standardzugangspunkt von Thuraya heisst „get“.

Es können bis zu drei Zugangspunkte nebeneinander erstellt werden.

Menü > 10. *Einstellungen* > 5. *GmPRS/GPRS* > 1. *Zugangspunkte*



Drücken Sie *Option* > *Neu* oder *Option* > *Bearbeiten*, um die Konfiguration eines Zugangspunktes zu öffnen.

Verbindungsname

Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein.

Träger

Hierfür stehen die Optionen GmPRS/GPRS oder CSD zur Verfügung.

Je nach ausgewählter Datenverbindung stehen nur bestimmte Einstellungsfelder zur Verfügung.

Füllen Sie alle Felder aus, die als „Pflichtfelder“ oder mit einem Stern gekennzeichnet sind.

Die anderen Felder können leer gelassen werden, sofern Sie von Ihrem Diensteanbieter nicht anderweitig informiert wurden.

Um eine Datenverbindung verwenden zu können, muss der Netzbetreiber oder Diensteanbieter diese Funktion unterstützen und gegebenenfalls für Ihre SIM-Karte aktivieren.

Name des Zugangspunkts (nur für Paketdaten)

Der Name des Zugangspunkts wird zum Aufbau einer Verbindung mit dem GmPRS-/GPRS-Netz benötigt.

In der Werkseinstellung von Thuraya lautet der Name des Zugangspunkts „get“. Sie erhalten den Namen des Zugangspunkts auch von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.



01

02

03

04

03 Verwenden des Menüs

Benutzername

Geben Sie einen Benutzernamen ein, falls dies seitens des Diensteanbieters erforderlich ist.

Der Benutzername kann zur Herstellung einer Datenverbindung erforderlich sein und wird üblicherweise vom Diensteanbieter zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie, dass beim Benutzernamen oft Groß- und Kleinschreibung zu befolgen ist.

Passwortabfrage

Legen Sie fest, ob bei jeder Anmeldung am Server nach dem Passwort gefragt werden soll.

Passwort

Ein Passwort kann zur Herstellung einer Datenverbindung erforderlich sein und wird üblicherweise vom Diensteanbieter zur Verfügung gestellt.

Beim Passwort ist oft Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

Authentifizierung

Legen Sie fest, ob Sie keine oder eine sichere Authentifizierung verwenden möchten.



Telefon-IP-Adresse

Die IP-Adresse Ihres Telefons.

Primärer DNS

Die IP-Adresse der primären und sekundären DNS-Servern.

Serveradresse

Die IP-Adresse des Proxyservers.

Portnummer

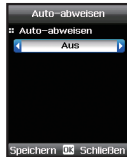
Die Portnummer des Proxyservers.

Wenn Sie Hilfe bei den IP-Einstellungen Ihres Telefons benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.



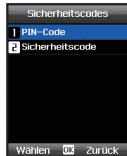
• 10.5.2. Automatisch abweisen

Diese Funktion legt fest, ob ein eingehender Anruf abgewiesen werden soll, wenn eine GmPRS-Verbindung aktiv ist.
[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 5. [GmPRS/GPRS](#) > 2. [Automatisch abweisen](#)



10.6. Sicherheit

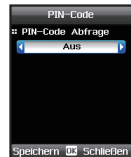
Im Sicherheitsmenü des Thuraya XT DUAL können Sie Sicherheitseinstellungen und Sicherheitscodes verwalten. Mithilfe dieser Codes können Sie persönliche Informationen auf Ihrem Telefon schützen und eine unbefugte Benutzung verhindern.
[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#)



• 10.6.1. Sicherheitscodes

PIN-Nummer

Zur Vermeidung unerwünschter Benutzung können Sie das Telefon so einrichten, dass bei jedem Einschalten die Eingabe einer PIN-Nummer erforderlich ist.



Wird dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingegeben, wird der Zugriff auf die SIM-Karte verweigert. Geben Sie in diesem Fall die PUK-Nummer ein, um wieder Zugriff auf die SIM-Karte zu erhalten.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#) > 1. [Sicherheitscodes](#) > 1. [PIN-Nummer](#)

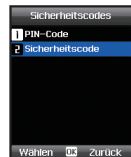
Drücken Sie die linke Funktionstaste  oder die Mittelstaste .

Sicherheitscode

Zusätzlich zur PIN-Nummer können Sie auch einen Sicherheitscode verwenden, der vor Benutzung des Telefons eingegeben werden muss.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#) > 1. [Sicherheitscodes](#) > 2. [Sicherheitscode](#)

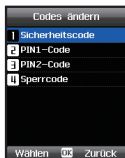
Drücken Sie die linke Funktionstaste  oder die Mittelstaste .



03 Verwenden des Menüs

• 10.6.2. Ändern von Codes

Sie können den Sicherheitscode, die PIN 1, die PIN 2 und den Sperrcode ändern.



Wählen Sie aus, welchen Code Sie ändern möchten. Sie werden aufgefordert, zuerst den bisherigen Code, gefolgt vom gewünschten neuen Code, einzugeben. Anschließend müssen Sie den neuen Code zur Bestätigung erneut eingeben.



HINWEIS

- Im Auslieferungszustand des Produktes lautet der Sicherheitscode „0000“.

• 10.6.3. Beschränkter Rufnummernkreis

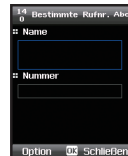
„Beschränkter Rufnummernkreis“ ist eine Funktion, mit der ausgehende Anrufe auf bestimmte zuvor festgelegte Rufnummern beschränkt werden. Wenn Sie den beschränkten Rufnummernkreis aktivieren, können Sie keine anderen Nummern wählen als diejenigen, die Sie dort eingetragen haben (und Notrufnummern). Wenn Anrufe an andere Nummern erforderlich sind, muss zur Deaktivierung der Funktion „Beschränkter Rufnummernkreis“ die PIN2 eingegeben werden.

Menü > 10. *Einstellungen* > 6. *Sicherheit* > 3. *Beschränkter Rufnummernkreis*



So aktivieren Sie den beschränkten Rufnummernkreis:

Drücken Sie „Option“ und dann in den Kontakten entweder „Zuweisen“ oder „Auswählen“, um eine Nummer aufzunehmen, die bei Aktivierung des beschränkten Rufnummernkreises nicht gesperrt werden soll. Wiederholen Sie den Vorgang für alle Rufnummern, die Sie hinzufügen möchten. Drücken Sie anschließend „Aktivieren“ und geben Sie die PIN 2 ein, um den beschränkten Rufnummernkreis zu aktivieren.



Sie können den Dienst später über die entsprechenden Befehle bearbeiten, löschen oder deaktivieren.

• 10.6.4. Geschlossene Gruppe

Eine geschlossene Benutzergruppe ist eine Gruppe von Nutzern, die nur Mitglieder der Gruppe anrufen und auch nur Anrufe von Mitgliedern der Gruppe empfangen können. Alle andern Anrufe werden abgewiesen. Dieser Dienst ist nur für Sprachanrufe und nicht für SMS verfügbar.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#) > 4. [Geschlossene Gruppe](#)

So verwenden Sie geschlossene Benutzergruppen:

Wählen Sie „Ein“ aus und geben Sie den Index der geschlossenen Gruppe ein (einen Benutzergruppenindex erhalten Sie eventuell von Ihrem Dienstanbieter).

Um eine geschlossene Standardbenutzergruppe des Dienstanbieters zu aktivieren, können Sie „Voreingestellt“ auswählen.

Um eine beliebige Benutzergruppe zu deaktivieren, wählen Sie „Aus“.



• 10.6.5. Soft Reset

Sie können einen Reset Ihres Thuraya XT DUAL auch unter Beibehaltung sämtlicher persönlicher Daten wie Kontakte, Dateien etc. durchführen. Vor der Durchführung eines Resets Ihres Telefons werden Sie zur Eingabe des Sicherheitscodes aufgefordert.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#) > 5. [Soft Reset](#)



• 10.6.6. Werkseinstellungen

Wenn Sie einen vollständigen Reset (bei Verlust sämtlicher persönlicher Daten) durchführen müssen, wählen Sie „Werkseinstellungen“. Vor der Durchführung eines Resets Ihres Telefons werden Sie zur Eingabe des Sicherheitscodes aufgefordert.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 6. [Sicherheit](#) > 6. [Werkseinstellungen](#)

03 Verwenden des Menüs

10.7. Sprache

Das Thuraya XT DUAL ist ein mehrsprachiges Mobiltelefon, das standardmäßig über 12 Sprachen verfügt.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 7. [Sprache](#)



- | | | |
|----------------|----------------|------------------|
| 1. Englisch | 2. Französisch | 3. Deutsch |
| 4. Italienisch | 5. Spanisch | 6. Portugiesisch |
| 7. Türkisch | 8. Russisch | 9. Farsi |
| 10. Arabisch | 11. Hindi | 12. Urdu |

Sie können die

- [Systemsprache](#) und die
- [Eingabesprache](#)

Ihres Thuraya XT DUAL festlegen. Die Systemsprache bezieht sich auf die Menüs im Telefon, während Sie über die Eingabesprache Text (z.B. beim Verfassen von Nachrichten) in Ihrem bevorzugten Sprachformat eingeben sowie die integrierten Wörterbücher und die eZiText-Funktion zur Textvorhersage (Autotext) verwenden können.

• 10.7.2. Wörterbuch

EZiText (Autotext) ist ein Dienst zur Textvorhersage, der während der Eingabe von Nachrichtentext im XT DUAL Wörter vorschlägt. Der Dienst verfügt über ein integriertes Wörterbuch mit Wörtern, die während der Eingabe vorgeschlagen werden. Wenn Sie dem Wörterbuch weitere Wörter hinzufügen möchten, können Sie diese im Sprachwörterbuch einfügen.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 7. [Sprache](#) >

2. [Wörterbuch](#)



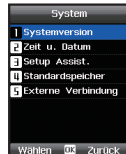
HINWEIS

Wenn Sie ein Wort im Wörterbuch bearbeiten, muss die Eingabesprache, in der das Wort gespeichert ist, mit der aktuellen Eingabesprache übereinstimmen.

10.8. System

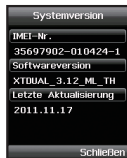
Über das Systemmenü haben Sie Zugriff auf die Grundeinstellungen Ihres Thuraya XT DUAL.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 8. [System](#)



• 10.8.1. Systemversion

Unter „Systemversion“ wird die IMEI-Nummer, die aktuelle Softwareversion und das Datum der letzten Softwareaktualisierung aufgeführt.



• 10.8.2. Zeit und Datum

Stellen Sie Uhrzeit und Datum auf dem XT DUAL ein und wählen Sie die Trennzeichen und die Formate.

Wenn Sie die Auto-Update-Funktion aktivieren, verwendet das XT DUAL seine GPS-Informationen zur Zeiteinstellung.

In einigen Regionen mit abweichenden Zeitzonen kann die korrekte Zeit nicht bestimmt werden. Bitte verwenden Sie in diesen Fällen die manuelle Zeiteinstellung. Bitte beachten Sie, dass für den Update-Service eine Verbindung mit einem GPS-Satelliten erforderlich ist.



• 10.8.3. Setup-Assistent

Wenn das Telefon zum allerersten Mal eingeschaltet wird, können Sie mithilfe des Setup-Assistenten die grundlegenden Telefoneinstellungen wie Zeit/Datum, Zeitzone oder Sprache konfigurieren und auf der SIM-Karte gespeicherte Kontakte in den Telefonspeicher kopieren. Den Setup-Assistenten können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt aufrufen.

Menü > 10. *Einstellungen* > 8. *System* > 3. *Setup-Assistent*



• 10.8.4. Standardspeicher

Hiermit können Sie auswählen, ob Sie Nachrichten oder Dateien automatisch entweder auf dem Telefon oder der externen microSD-Karte speichern möchten.

Menü > 10. *Einstellungen* > 8. *System* >

4. *Standardspeicher*



03 Verwenden des Menüs

• 10.8.5. Externe Verbindung

Wenn Sie Ihr Thuraya XT DUAL über das mitgelieferte Datenkabel mit einem PC oder Laptop verbinden, müssen Sie die Verbindungseinstellungen festlegen:

Active Sync, Modem, USB (GPS) oder UART.

[Menü](#) > 10. [Einstellungen](#) > 8. [System](#) > 5. [Externe Verbindung](#)



Verwenden Sie die folgenden Verbindungsarten für die folgenden Aufgaben:

Active Sync: für die Synchronisierung mit dem PC

Modem: für Fax-, Daten- und Internetverbindungen

USB (GPS): für den Transfer von GPS-Daten

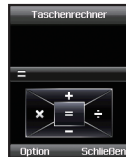
UART: sonstige

11. Extras

11.1. Taschenrechner

Das XT DUAL verfügt über einen integrierten Taschenrechner, mit dem Sie einige grundlegende Rechenoperationen durchführen können.

[Menü](#) > 11. [Extras](#) > 1. [Taschenrechner](#)



Zahlen eingeben



Eingegebenen Wert addieren



Eingegebenen Wert subtrahieren



Eingegebenen Wert dividieren



Eingegebenen Wert multiplizieren



Ergebnis der Berechnung anzeigen



Optionen



Eingegebene Zahl löschen

Folgende Optionen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Dezimalpunkt
- +/- Ändern des Vorzeichens (+/-) einer Zahl
- % Prozentzeichen
- AC Alles löschen

11.2. Umrechner

Mit der Umrechnungsfunktion des XT DUAL können Sie verschiedene Längen-, Flächen-, Volumen-, Währungs-, Massen-, Temperatur-, Leistungs-, Druck-, Zeit-, Geschwindigkeits-, und Energieeinheiten ineinander umrechnen. Wählen Sie zunächst die gegebene Einheit aus und geben Sie den Wert ein. Nach anschließender Auswahl der gewünschten Zieleinheit führt das XT DUAL automatisch die Umrechnung durch.

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Umrechnungskurse des Währungsrechners festlegen können. Scrollen Sie zu „Währung“ und drücken Sie die linke Funktionstaste „Ändern“. Sie können nun die Wechselkurse in der Währungstabelle aktualisieren. Wenn Sie Währungen löschen oder hinzufügen möchten, drücken Sie im selben Menü *Option* > *Währung*.

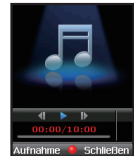
Menü > 11. *Extras* > 2. *Umrechner*



11.3. Audiorekorder

Mit dem eingebauten Mikrofon des Thuraya XT DUAL können Sie Audiodateien aufnehmen, die dann auf dem Telefon gespeichert oder an andere Geräte gesendet werden können.

Menü > 11. *Extras* > 3. *Audiorekorder*



HINWEIS

- Die Länge von Audioaufnahmen kann bis zu 10 Minuten betragen.

Nach der Aufnahme einer Datei, können Sie die linke Funktionstaste drücken und die aufgenommene Audiodatei abspielen, eine neue Audiodatei aufnehmen, die Audiodatei umbenennen, löschen, senden (per MMS, E-Mail oder Bluetooth) oder an einen anderen Ort verschieben (z.B. auf die externe microSD-Karte).

03 Verwenden des Menüs

11.4. Stoppuhr

Mit der Stoppuhr des XT DUAL können Sie die zwischen dem jeweiligen Drücken der Start- und der Stoppschaltfläche verstrichene Zeit messen. Bei laufender Stoppuhr können Sie durch Drücken der linken Funktionstaste Zwischenzeiten festhalten.

Menü > 11. *Extras* > 4. *Taschenrechner*



HINWEIS

- Das XT DUAL kann bis zu 20 Zwischenzeiten anzeigen.

11.5. Countdown-Timer

Mit dem Countdown-Timer des XT DUAL können Sie eine bestimmte Zeitdauer einstellen und den Timer zurück bis Null zählen lassen. Nach Ablauf des Countdown ertönt ein Countdown-Alarm.

Mit der linken Funktionstaste können Sie den Countdown zurückstellen; mit der rechten Funktionstaste können Sie das Countdown-Menü verbergen, so dass Sie andere Menüs des XT DUAL benutzen können. Der Countdown wird dabei im Hintergrund fortgesetzt und öffnet nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer geöffnet.



HINWEIS

- Um einen anderen Alarmton für den Timer auszuwählen, gehen Sie zu *Menü* > *Einstellungen* > *Profile* > *Allgemein* > *Bearbeiten* > *Countdown* und wählen Sie einen neuen Alarmton aus.

11.6. Weltzeit

In der Weltzeitfunktion können Sie durch verschiedene Zeitzonen scrollen und die Ortszeit ausgewählter Städte anzeigen lassen. Das Sonnensymbol (☀️) zeigt an, dass für die bestimmte Stadt gerade die Sommerzeit gilt.

Durch Drücken der linken Funktionstaste **Städte** > **Option** > **Stadt hinzufügen** können Sie weitere Städte hinzufügen. Darüber hinaus können Sie Städte bearbeiten oder von der Städte



- Um auch Weltzeiten korrekt anzeigen zu können, muss die lokale Uhr Ihres XT DUAL korrekt eingestellt sein.

12. Anwendungen

12.1. Java-Programme

Mit der Java-Plattform des Thuraya XT DUAL können Sie auf Java basierende Programme installieren.

Menü > 12. **Anwendungen** > 1. **Java-Programme**



So installieren Sie Java-Anwendungen:

Laden Sie die .jar oder .jad Datei herunter oder kopieren Sie sie in den Ordner „Downloads“. Öffnen Sie dann den Dateibrowser, scrollen Sie zu der Datei und drücken Sie „OK“.

Gehen Sie anschließend zu **Anwendungen** > **Java-Programme** und drücken Sie dann „OK“, um das Java-Programm zu installieren.

03 Verwenden des Menüs

12.2. Speichermanager

Der Speichermanager gibt Ihnen eine Übersicht über den belegten und freien Speicherplatz Ihres Thuraya XT DUAL (und einer externen microSD-Karte, falls vorhanden). Sie können durch die Dateigruppen „Bilder“, „Audio“, „Videos“ und „Downloads“ scrollen und bei Bedarf über *Option* > *Löschen* alle Dateien der ausgewählten Gruppe löschen.

Darüber hinaus können Sie auf dem Telefon befindliche Daten auf einer microSD-Karte sichern oder Sicherungsdaten von einer microSD-Karte wiederherstellen: *Option* > *Sicherung auf microSD* oder *Option* > *Wiederherstellen von microSD*
Menü > 12. *Anwendungen* > 2. *Speichermanager*



12.3. Dateibrowser

Mit dem Dateibrowser können Sie auf sämtliche auf Ihrem XT DUAL oder einer externen microSD-Karte gespeicherten Dateien zugreifen und sie verwalten.

Sie können Ordner erstellen, kopieren, verschieben, umbenennen und löschen.

Sie können einzelne Dateien kopieren, verschieben, umbenennen, senden (per MMS, E-Mail, Bluetooth) und löschen.

Wenn Sie nicht wissen, wo eine bestimmte Datei gespeichert ist, können Sie sie unter *Option* > *Suchen* über das Datum oder ihren Namen suchen.

Nach Auswahl von „Kopieren“ oder „Verschieben“ zeigen die linke und die rechte Funktionstaste die Optionen „Einfügen“ und „Ordner erstellen“. Scrollen Sie zum Ordner, in den Sie die Datei/den Ordner einfügen möchten, und drücken Sie entweder „Einfügen“ oder „Ordner erstellen“ (falls Sie den Ordner/die Datei in einen neuen Ordner einfügen möchten).

Menü > 12. *Anwendungen* > 3. *Dateibrowser*



12.4. Webbrowser

Das Thuraya XT DUAL verfügt über einen integrierten Webbrowser zum Zugriff auf das World Wide Web.

Für den Internetzugang müssen Sie zuerst die Einstellungen festlegen. Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter, der Ihnen dann eine Nachricht mit der Konfiguration zukommen lässt. Öffnen Sie die Nachricht nach deren Erhalt und installieren Sie die Konfiguration. Die Einrichtung erfolgt automatisch. Wählen Sie anschließend die konfigurierte Verbindung unter „Einstellungen“ aus. Nachdem Ihre Dateneinstellungen konfiguriert sind, können Sie sich im Internet bewegen, indem Sie „URL eingeben“ auswählen und die URL der gewünschten Internetseite eingeben (z.B. <http://mobile.thuraya.com> für die Mobilfunkseite von Thuraya).

Um Internetseiten aufzurufen, wählen Sie **Menü > Anwendung > Webbrowser**.



• 12.4.3. Lesezeichen

Häufig benutzte Internetseiten können als Lesezeichen gespeichert werden. Wenn Sie eine Seite geöffnet haben, die Sie zu den Lesezeichen hinzufügen möchten, wählen Sie „Zu Favoriten hinzufügen“. Um Ihre Lesezeichen zu verwalten, wählen Sie **Webbrowser > Lesezeichen**. Wenn Sie die rechte Navigationstaste drücken, können Sie den Browserverlauf ansehen. Durch erneutes Drücken der rechten Navigationstaste können Sie den Push-Posteingang öffnen.



Push-Posteingang

Durch „Pushen“ können servergestützte Anwendungen Inhalte über einen Push-Proxy an Geräte senden.

Push-Nachrichten werden gesendet, ohne eine Anfrage vom Gerät abzuwarten.

Die Push-Funktion ist insbesondere für Echtzeitanwendungen von Bedeutung, die Mitteilungen wie Börsenkurse, aktuelle Verkehrsmeldungen oder Nachrichten an den Benutzer senden.

03 Verwenden des Menüs



• 12.4.4. Einstellungen

Um den Webbrowser des XT DUAL zu verwenden und eine Internetverbindung herzustellen, müssen zunächst die Browsereinstellungen konfiguriert werden. Im Auslieferungszustand ist der Browser mit einer direkten Verbindung vorkonfiguriert.

Standardverbindung

Die Verbindung für den Zugang zum Internet.

Startseite

Die Startseite wird nach dem Öffnen des Browsers Ihres XT DUAL angezeigt.

Cache

Um den Cache zu aktivieren, wählen Sie „Ein“.

Cache-Größe

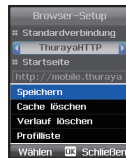
Geben Sie die Größe des Cache an (in Kilobyte).

Cookies erlauben

Sitzungsbezogene Informationen können als Cookie gespeichert werden. Um Cookies zu erlauben, wählen Sie „Ein“.

Bilder anzeigen

Aktivieren Sie diese Option, um Bilder auf Webseiten anzuzeigen.



So erstellen Sie ein neues Verbindungsprofil:

[Anwendungen](#) > [Webbrowser](#) > [Einstellungen](#) > [Option](#) > [Profilliste](#) > [Option](#) > [Neu](#)

Titel

Wählen Sie einen Namen für die Verbindung.

APN

Der Punkt, an dem sich Ihr Telefon über Datenverbindung oder Paketdatenverbindung mit dem Internet verbindet. Wählen Sie den Zugangspunkt für die Verbindung aus.

Verbindungsart

Als Kommunikations-Gateway können WAP 1.0, WAP 2.0 oder HTTP gewählt werden.

Wird ein WAP 1x-Gateway verwendet, sollte die IP-Adresse des WAP-Gateways sowie der Port (typischerweise 9201) angegeben sein.

Verwendet der Netzbetreiber einen WAP 2x-Proxy, sollte die IP-Adresse und der Port (im Allgemeinen 9401) angegeben sein.

Verwendet der Netzbetreiber keinen WAP-Gateway (direktes HTTP), sollte die HTTP-Option ausgewählt werden.

IP-Adresse

IP-Adresse des Gateways (bei Auswahl von WAP 1.0 oder WAP 2.0).

Port

Portnummer des Gateway (bei Auswahl von WAP 1.0 oder WAP 2.0).

Um das neue Verbindungsprofil fertigzustellen, wählen Sie

Option > Speichern.



XT DUAL

www.thuraya.com

04 Zusätzliche Informationen

Thuraya XT DUAL Untermenüs und Schnellzugriffscodes	90	PIN und PUK	94
Fehlerbehebung	93	PIN2 und PUK2	94
Zugangscodes	94	Sperrcode	94
Sicherheitscode	94	Eingeschränkte Garantie	95

01

02

03

04

04 Zusätzliche Informationen

Thuraya XT DUAL Untermenüs und Schnellzugriffscodes

1. Media Center

1.1 Bilder

1.2 Audioclips

1.3 Videoclips

1.4 Speicherstatus

2. Kontakte

2.1. Telefonkontakte

2.2. SIM-Kontakte

2.3. Spezielle Liste

2.4. Kurzwahl

2.5. Meine Infos

3. Organizer

3.1. Kalenderfunktionen

3.2. Alarm

3.3. Aufgaben

3.4. Notizen

4. Navigation

4.1. Aktuelle Position

4.2. Kontin. Position

4.3. Wegpunkte

4.4. Routenverfolgung

4.5. Routennavigation

4.6. Notfallhelfer

4.7. Einstellungen

4.8. Qibla & Gebet *(optional)*

5. Nachrichten

- 5.1. Neue Nachrichten
- 5.2. Posteingang
- 5.3. Entwürfe
- 5.4. Gesendet
- 5.5. Postausgang
- 5.6. Berichte
- 5.7. Spam
- 5.8. Einstellungen

6. Netz

- 6.1. SAT-Registrierung
- 6.2. Systempräferenz
- 6.3. Suchmodus
- 6.4. Bevorzugte Netze

7. Anrufprotokoll

- 7.1. Anrufverlauf
- 7.2. Daten
- 7.3. Anrufe/Nachrichten
- 7.4. Gebühren

8. Profile

- Allgemein
- Headset
- Meeting
- Büro
- Outdoor
- Stumm

8. Kamera (optional)

- 8.1. Bildaufnahme
- 8.2. Videoaufnahme
- 8.3. Bilder
- 8.4. Videoclips
- 8.5. Einstellungen

04 Zusätzliche Informationen

9. Verbindungen

9.1. Bluetooth

9.2. Bluetooth-FTP

9.3. Empfangene Dateien

10. Einstellungen

10.1. Profile

10.2. Telefon

10.3. Anrufe

10.4. Verknüpfungen

10.5. GPRS/GPRS

10.6. Sicherheit

10.7. Sprache

10.8. System

11. Extras

11.1. Taschenrechner

11.2. Umrechner

11.3. Audiorekorder

11.4. Stoppuhr

11.5. Countdown-Timer

11.6. Weltzeit

12. Anwendung

12.1. Java-Programme

12.2. Speichermanager

12.3. Dateibrowser

12.4. Webbrowser

Fehlerbehebung

Wenn sich das Telefon nicht einschalten lässt

- Um das Telefon ein- oder auszuschalten, muss die rote Taste mindestens 2-3 Sekunden lang gedrückt werden.
- Überprüfen Sie, ob der Akku entladen oder nicht ordnungsgemäß eingelegt ist.
- Wenn das Telefon auch bei angeschlossenem Ladegerät nicht eingeschaltet werden kann, wenden Sie sich bitte an Ihr nächstliegendes Servicezentrum.

Wenn die Meldung „SIM einlegen“ angezeigt wird

- Legen Sie eine gültige SIM-Karte ein und prüfen Sie, ob sie ordnungsgemäß eingelegt ist.
- Eine SIM-Karte kann ungültig werden, wenn die falsche PUK-Nummer eingegeben wurde. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Ihr nächstliegendes Servicezentrum.
- Prüfen Sie, ob die SIM-Karten-Kontakte sauber und frei von Fremdkörpern sind.

Wenn Sie den Sicherheitscode verloren haben

- Beim Kauf des Telefons ist der Sicherheitscode werkseitig auf „0000“ eingestellt.
- Wenn der Code nach einer bereits erfolgten Änderung verloren ging, wenden Sie sich bitte an Ihr nächstliegendes Servicezentrum.

Wenn das Telefon nicht mehr reagiert (stecken bleibt)

- Entnehmen Sie den Akku, legen Sie ihn wieder ein und starten Sie das Telefon erneut. Geschieht dies wiederholt, wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstleister.

04 Zusätzliche Informationen

Zugangscodes

Es gibt mehrere Zugangscodes für Ihr Thuraya XT DUAL und Ihre SIM-Karte. Mit diesen Codes wird das Telefon gegen unbefugten Zugriff geschützt.

Vermeiden Sie die Verwendung von Zugangscodes, die Notrufnummern, wie beispielsweise der 112, ähneln, damit nicht versehentlich Notrufnummern gewählt werden.

Sicherheitscode

Der Sicherheitscode wird für die Sperrfunktion des Telefons zum Schutz gegen unbefugten Zugriff verwendet.

Das Telefonpasswort wird mit dem Telefon mitgeliefert und ist werkseitig auf „0000“ voreingestellt.

Um auf das Telefon zugreifen zu können, müssen Sie den Sicherheitscode eingeben (siehe Seite 75).

PIN und PUK

Die PIN (Personal Identification Number) besitzt 4 bis 8 Stellen. Sie schützt Ihre SIM-Karte gegen unbefugte Benutzung und wird üblicherweise mit der SIM-Karte mitgeliefert. Bei dreimaliger Eingabe einer falschen PIN wird die SIM-Karte gesperrt. Um die SIM-Karte dann wieder zu entsperren, muss die PUK-Nummer eingegeben werden. Ihre PUK-Nummer wird normalerweise mit der SIM-Karte mitgeliefert (siehe Seite 75).

PIN2 und PUK2

Diese Codes werden für Einstellungen in Verbindung mit dem PIN2-Netz benötigt.

Die PIN2 muss für den beschränkten Rufnummernkreis eingegeben werden. Bei dreimaliger Eingabe einer falschen PIN2 wird die SIM-Karte gesperrt. Um die SIM-Karte dann wieder zu entsperren, muss die PUK2-Nummer eingegeben werden. Die PUK2-Nummer wird normalerweise mit der SIM-Karte mitgeliefert.

Sperrcode

Der Sperrcode ist ein Netzcode für Funktionen zur Anrufbeschränkung. Sperrcodes hängen vom jeweiligen Dienstanbieter ab und werden üblicherweise durch Ihren Dienstanbieter bereitgestellt.

Eingeschränkte Garantie

Thuraya XT DUAL SATELLITEN- & GSM-MOBILTELEFON

Diese eingeschränkte Garantie erstreckt sich auf den ursprünglichen Erstbenutzer (der „Käufer“) jedes neuen Thuraya XT DUAL Satelliten- & GSM-Mobiltelefons. Sie ist nicht übertragbar.

Geltungsumfang der Garantie und Serviceleistungen im Rahmen der Garantie

Thuraya garantiert, dass alle neuen Thuraya XT Satelliten- & GSM-Mobiltelefone (nachstehend als das „Produkt“ bezeichnet) bei normalem Gebrauch und Verschleiß ein (1) Jahr ab Kaufdatum durch den Erstkäufer (dieser Zeitraum wird nachstehend als „Garantiezeitraum“ bezeichnet) frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Weist das Produkt bei normalem Gebrauch und Verschleiß Material- oder Herstellungsfehler auf und wird innerhalb des Garantiezeitraums auf Kosten des Käufers an ein autorisiertes Servicezentrum von Thuraya zurückgegeben, so wird das Produkt nach dem alleinigen Ermessen von Thuraya kostenfrei für den Käufer repariert oder ersetzt. Der Käufer hat einen angemessenen Kaufbeleg vorzulegen. Für die Reparatur oder den Ersatz des Produkts dürfen überholte Ersatzkomponenten, Teile, Einheiten oder Materialien verwendet werden. Im Rahmen der Entfernung, Deinstallation oder Neuinstallation des Produkts auftretende Kosten sind in der Garantie nicht inbegriffen.

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE GILT NICHT FÜR DIE NACHSTEHEND GENANNTEN UMSTÄNDE, FÜR DIE THURAYA KEINE HAFTUNG ÜBERNIMMT:

Diese beschränkte Garantie wird vollständig nichtig, wenn das Produkt von einem anderen Reparaturdienst als von Thuraya oder einem von Thuraya autorisierten Servicezentrum repariert oder gewartet wird. Der Käufer hat ausschließlich Anspruch auf die Reparatur oder den Ersatz des defekten Produkts, wie im Einzelnen vorstehend beschrieben. Thuraya übernimmt keine Haftung und stimmt keiner Verpflichtung oder Haftungsübernahme durch autorisierte Servicezentren oder andere Personen oder Institutionen zu, die über die in dieser eingeschränkten Garantie genannten hinausgeht.

Von dieser eingeschränkten Garantie ausgeschlossen sind:

- Produkte oder Zubehörteile, die nicht von Thuraya hergestellt oder geliefert wurden
- Versagen oder Defekte aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Missbrauch, Unfall, Modifizierung oder Fahrlässigkeit
- unbefugte Installation, Entfernung oder Reparatur
- Nichtbefolgen von Anweisungen
- durch Feuer, Hochwasser oder andere natürliche Ursachen hervorgerufene Unfälle
- Verschütten von Lebensmitteln oder Flüssigkeiten
- normale Abnutzung
- nicht ordnungsgemäße Installation, Instandhaltung
- Betrieb oder Reparatur, Leistung des Produkts bei Gebrauch zusammen mit anderen Produkten oder Geräten, die nicht von Thuraya hergestellt oder geliefert wurden
- Zahlungen für Arbeit oder Dienstleistungen an Vertreter oder Servicezentren, die nicht von Thuraya autorisiert sind.

Diese beschränkte Garantie für das Produkt gilt nicht für Betrieb, Verfügbarkeit, Netzabdeckung, Reichweite oder Qualität des von den Satelliten- oder GSM-Systemen bereitgestellten Dienstes.

Haftungsbeschränkung

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE ERSETZT ALLE ANDEREN GARANTIEEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH, IMPLIZIT ODER GESETZLICH VORGESCHRIEBEN, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITEN GARANTIEEN DER MARKTFÄHIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. THURAYA ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE ÜBER DEN KAUFPREIS DES PRODUKTES ABZÜGLICH EINES ANGEMESSENEN BETRAGS FÜR DEN VERSCHLEISS HINAUSGEHEN, SOWIE FÜR NEBENSCHÄDEN, KONKRETE SCHÄDEN, STRAFSCHADENSERSATZ ODER FOLGESCHÄDEN JEDLICHER ART ODER FÜR VERZÖGERUNGEN, NUTZUNGSAusFALL, VERLUST VON ZEIT, EINNAHMEN ODER EINSPARUNGEN, WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE, UNANNEHMLICHKEITEN, FAHRTKOSTEN, SCHÄDEN AM FAHRZEUG DES KÄUFERS ODER DRITTER ODER AN SONSTIGEM EIGENTUM, DIE SICH AUS DEM GEBRAUCH ODER DER UNMÖGLICHKEIT DES GEBRAUCHS DES PRODUKTS ODER ANDERWEITIGEM LEISTUNGSVERSAGEN ERGEBEN.

Alle Haftungen und Verpflichtungen von Thuraya im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie enden mit dem Ablaufdatum des in dieser Garantie bestimmten Garantiezeitraums. Diese beschränkte Garantie stellt die gesamte Verantwortlichkeit von Thuraya im Hinblick auf das Produkt dar. Weitere sich aus dem Verkauf des Produkts ergebende Haftungen von Thuraya, sei es aufgrund von Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder sonstiger Gründe, sind ausgeschlossen. Die Haftung von Thuraya überschreitet in keinem Fall die Kosten für die Behebung von Mängeln im Rahmen der Bestimmungen dieser eingeschränkten Garantie.

Diese eingeschränkte Garantie verleiht dem Käufer bestimmte gesetzliche Rechte. Je nach Gesetzgebung des Landes oder Bundesstaates kann der Käufer weitere Rechte besitzen.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne besagt, dass das Produkt innerhalb der Europäischen Union am Ende seiner Lebensdauer zu einer gesonderten Müllsammelstelle gebracht werden muss. Entsorgen Sie diese Produkte nicht im unsortierten Restmüll.

Die Marke THURAYA ist das alleinige und ausschließliche Eigentum der Thuraya Telecommunications Company.

Copyright © 2012 Thuraya Telecommunications Company. Alle Rechte vorbehalten. Die Veröffentlichung dieses Handbuchs durch die Thuraya Telecommunications Company erfolgt ohne Gewähr. Die Thuraya Telecommunications Company behält sich das Recht vor, an den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.
In Korea gedruckt.